

Franklin meets Bad Soden ...

Fortsetzung von Seite 1

Dr.. Ken Moore dankte den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bad Soden für die Gastfreundschaft, während Bürgermeister Dr. Frank Blasch seiner Hoffnung Ausdruck verlieh, dass die gelebte Städtefreundschaft auch über den Atlantik hinweg wirken möge, denn es gäbe vieles, was die Vereinigten Staaten und Deutschland verbinde. Auch wenn die außenpolitischen Rahmenbedingungen aktuell nicht ganz so positiv seien, hofft er doch auf den Austausch und die persönlichen Kontakte, um die Freundschaft lebendig zu erhalten. Zu diesem Awnlass gab es auch eine „Geburtstagsstorte“, die von beiden Bürgermeistern gemeinsam angeschnitten und die Stücke im weiteren Festverlauf am Stand des Cafe Sa’Sis kostenlos an die Gäste verteilt wurde.



Die Jubiläumstorte vom Café Sa’Sis war ein echter Hingucker und fand bei den Festbesuchern begeisterte Abnehmer.



Ein unerschrockenes Team wollte hoch hinaus: Bürgermeister Dr. Ken Moore und Dr. Felix Fischer (1. Stadtrat) schauten sich Bad Soden von oben an. Fotos: Scholl

Was das Essen betrifft, konnten sich die Besucher über ein breites Angebot freuen. Neben traditionellen deutschen Brat- und Currywürstchen gehörten auch amerikanische Spezialitäten in Gestalt von z.B. HotDogs, Loaded Fries oder Burgern zum Angebot – stil-echt präsentiert vom „Rock’n Roll Street-

food“ - Truck in echtem US-Design. Selbst die süßen Köstlichkeiten am Stand des Café Sa’Sis waren amerikanisch angehaucht, denn es gab neben Brownies auch Cheesecake und ApplePie.

Apropos US-Design: auch die Kleinen kamen bei diesem Fest nicht zu kurz. Neben dem Spielmobil, das den Kindern eine Vielzahl von Beschäftigungs- und Bewegungsmöglichkeiten bot, gab es auf der großen Wiese auch eine Hüpfburg mit Rutsche in Gestalt



American-Style Softrutsche in Gestalt eines Monstertrucks – die Kids waren begeistert!

eines Mega-Trucks. Ein Riesenspaß für die Kinder, die hier einen ganzen Nachmittag Beschäftigung fanden. Am Abend schloss das Fest gegen 21.30 Uhr mit einem wunderschönen Feuerwerk. Es war genau das Feuerwerk, was zum Sommer-nachtsfest nicht stattfinden konnte, weil die

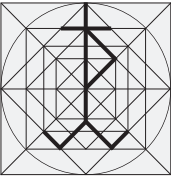
Vegetation einfach zu trocken und die Brand-gefahr damit zu hoch gewesen ist. Die Men-schen sammelten sich auf der Wiese unterhalb des Wappens am Badehaus und freuten sich gemeinsam über diesen tollen Abschluss ei-nes wunderbaren Freundschaftsfestes.



Am Foodtruck gab es HotDogs, Loaded Fries und Burger ...

WIR GEDENKEN

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE
TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA
HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Anzeigen-
annahme:

Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de
Bad Sodener
Woche



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.
Nichts ist schwerer als
einen geliebten Menschen
gehen zu lassen.
Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren Schmerz,
finden Halt bei Freunden
und nehmen
würdig Abschied.





Leo Runge und Babette Spano informierten über die Städtepartnerschaft. Fotos: Scholl



Am Infostand der Stadt waren Barbara Hermanowski, Steffi von Landenberg und Fiona Gering im Einsatz.



Bei Babett Frank und Alexander Timm (Elvis Presley Verein Bad Nauheim e.V.) gab es alles Wissenswerte über das Idol zu erfahren.

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



**Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.**
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



**Faires Streiten lernen –
Plätze frei für Paare**

Bad Soden (bs) – Bei einem neuen Online-Angebot der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus können Paare das „faire Streiten“ trainieren. Gemeinsam mit Andrea Marschall-Schneider, Systemische Familienberaterin und Fair-Streit-Lehrtherapeutin, üben die Teilnehmenden Paar- und Familien-Streitrituale ein, die faires Streiten ermöglichen, Ängste abbauen und klare Grenzen setzen, ohne zu verletzen. Dazu werden sie eingeführt in die Grundlagen der GFK – gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg. Mit kreativen (Aggressions-) Übungen und einem großen Schuss Humor lernen sie Methoden kennen, um wieder mehr ins Spüren und Fühlen zu kommen und die Liebe und Zuneigung in der Partnerschaft lebendig zu halten. Der Workshop findet am **Mittwoch, den 23. September von 20 bis 22 Uhr online über Zoom** statt und kostet 30 Euro pro Paar. Eine **Anmeldung** ist noch bis 16. September möglich.
www.evangelische-familienbildung.de.

IMPRESSUM

Bad Sodener Woche

Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Redaktion:

Gryta Scholl
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage:

10.200 verteilte Exemplare
für Bad Soden mit allen
Stadtteilen

Preisliste:

z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44
vom 1. Januar 2026

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann
Gelnhausen

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

**Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.**

Eine perfekte Saisonvorbereitung



Die C-Jugend-Handballerinnen der wJSG Vordertaunus haben sich in der Saisonvorbereitung gegen 19 andere Mannschaften durchgesetzt. Foto: privat

Sulzbach/Bad Soden (sa) – Die weibliche C-Jugend der Handballspielgemeinschaft wJSG Vordertaunus hat ihre Vorbereitung auf die neue Saison in der Bezirksoberrliga erfolgreich abgeschlossen. Auch beim letzten Vorbereitungsturnier in Mörfelden setzte sich die Mannschaft gegen vier Teams aus dem Bezirk Darmstadt durch. Damit gewann die Spielgemeinschaft aus Bad Soden und Sulzbach alle vier Turniere, an denen sie in der Vorbereitung teilgenommen hat. Insgesamt setzte sie sich dabei gegen 19 Mannschaften durch. Zum Vorbereitungsprogramm gehörten außerdem ein Trainingslager und zusätzliche Trainingstage. Am kommenden Wochenende beginnt für die 16 Spielerinnen die Saison in der höchsten Spielklasse des Bezirks Wiesbaden. Zum Auftakt tritt die Mannschaft auswärts gegen

Eddersheim an. Das erste Heimspiel folgt am Sonntag, 20. September, in der Hasselgrundhalle. Anwurf ist um 16.15 Uhr. Die wJSG Vordertaunus ist eine weibliche Jugendspielgemeinschaft der TG Bad Soden und der TSG Sulzbach. Seit April 2023 bilden die beiden Vereine in der weiblichen E- bis C-Jugend eine Spielgemeinschaft. In den jüngeren Altersklassen gibt es ein gemeinsames Angebot für Mädchen und Jungen. Ab der E-Jugend konzentriert sich die Spielgemeinschaft auf den Mädchenhandball. Jungen können ihre sportliche Laufbahn ab einem Alter von acht bis neun Jahren bei der TSG Sulzbach fortsetzen. Die wJSG sucht weitere Spielerinnen sowie Trainerinnen und Trainer. Interessierte können sich per E-Mail an a.voigt@tg-badsoden.de wenden.

Grüne/Volt kritisiert Zweckentfremdung des Sondervermögens

Main-Taunus (bs) – Mit den Stimmen der Koalition hat der Kreistag einen Antrag der Fraktion Grüne/Volt abgelehnt. Die Fraktion forderte, die Bundesmittel aus dem Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität gezielt für neue Zukunftsprojekte und wirksamen Klimaschutz einzusetzen, statt damit lediglich Haushaltslöcher zu stopfen. „Die grüne Bundestagsfraktion hat im Frühjahr 2025 vorausschauend gehandelt. Ihre Zustimmung zum Sondervermögen gab es nur unter zwei Bedingungen: konsequenter Klimaschutz und die Garantie, dass ausschließlich zusätzliche Investitionen finanziert werden“, erklärt Nathalie Ferko, stellvertretende Fraktionsvorsitzende von Grüne/Volt. „Umso unverständlicher ist es, dass die Koalition im Main-Taunus-Kreis bei diesem Thema kaum ein Wort über den Klimaschutz verliert. Und wenn Landrat Cyriax lediglich meint, beim Schulbau werde ,bestimmt weni-

ger CO₂ ausgestoßen“, zeigt das, wie wenig er die Dringlichkeit der Klimakrise begriffen hat.“ Statt neuer Impulse wolle die Kreisverwaltung die Millionen vor allem nutzen, um bereits laufende oder abgeschlossene Maßnahmen nachträglich zu verbuchen und Zinskosten zu senken. „Landrat Cyriax macht keinen Hehl daraus, dass er das Geld gar nicht für neue Vorhaben nutzen will. Seine Devise lautet: Lieber schnell statt sinnvoll“, kritisiert Fraktionsmitglied Gregor Beck. „Den Bürgerinnen und Bürgern wurden neue Investitionen in Infrastruktur und Klimaschutz versprochen. Mit dem Vorschlag des Landrats wird nicht ein Cent in neue Investitionen fließen. Das Geld stopft nur bestehende Haushaltslöcher. So verspielt die Koalition aus CDU, SPD und FDP das Vertrauen der Bevölkerung und sorgt mit ihrem Handeln für noch mehr Politikverdrossenheit.“

**Bäume fällen,
Sträucher schneiden,
Heckenschnitt
Tel. 06195 3906**

**Bad Sodener
Woche**

**Anzeigen-
annahme:**

**Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de**

**Profitieren Sie als
Werbetreibender
von der Akzeptanz
unserer Zeitung!**

**DU BIST
MEISTER
DEINES
FACHS.**

**Und das soll
auch so bleiben.**

**Digitales Marketing war
nie für dich gemacht?
Muss es auch nicht.**

- Ohne Marketingwissen.
- Ohne Agenturkosten.
- Ohne komplizierte Tools.



nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

**JETZT gratis
Demo buchen statt 99€
und mit nanos digitale
Werbung schalten.**



Edle Teppiche ab 49 Euro

Großhandels-Insolvenzauflösung im Orientteppich-Aktionszentrum Königstein bietet Preise wie noch nie

KÖNIGSTEIN. Gewaltige Insolvenzmasse der Luxusklasse wird zur Gläubigerbefriedigung mit einmaligen Nachlässen veräußert

Im Konkursverfahren 613 IN 259/22 über das Vermögen eines einst führenden Importeurs für echte Orientteppiche und Lieferanten bekannter Einrichtungshäuser hat der gerichtlich bestellte Insolvenzverwalter die Liquidation des sichergestellten Warenbestands angeordnet; das neue **Orientteppich-Aktionszentrum Königstein in der Frankfurter Straße 9** (Ecke Falkensteiner Straße) wurde befristet als Abgabeort festgelegt.



Die überwältigende Auswahl und die enormen Preisabschläge bei der Insolvenzauflösung im Orientteppich-Aktionszentrum Königstein in der Frankfurter Straße 9 beeindrucken sogar versierte Experten wie Liquidator Peter Gräff

Die riesige Konkursmasse umfasst die gesamte Teppichwelt, von Überformaten bis zu Brücken, von strapazierfähigen Qualitäten wie Bidjar bis zu seidener Knüpfkunst aus Ghom, von aktuellen Trends, z. B. edle Bambusseide, bis zu zeitlosen Klassikern (Täbriz, Nain usw.), von modernen Arbeiten wie unifarbene Loribaft bis zu antiken Sammlerstücken, darunter alte Kazak aus dem 19. Jahrhundert. Die Unikate wurden größtenteils **durch lizenzierte RDG-Sachverständige begutachtet**; darauf basierend erhalten Käufer ein Echtheitszertifikat mit voller Garantie.

Beschlussgemäß ist die einzigartige Kollektion rückstandslos zu liquidieren. Damit dies innerhalb kürzester Zeit gewährleistet ist, erfolgt die Abgabe **ohne jede Ausnahme für ein Viertel der Gutachterpreise – oder noch günstiger!** Dazu Liquidator Peter Gräff: „Das heißt konkret: *Einen modernen Nepal, 3 x 2 m, gibt es z. B. für 99 Euro, einen aktuellen Vintageteppich, Maße 3,5 x 2,5 m, für 390 Euro, einen echten Sarough, 2 x 1,5 m, für 590 Euro. Auch exklusivste Stücke werden zum Bruchteil ihres Werts verschleudert! Wer hier nicht zuschlägt ist selbst schuld...*“

Geöffnet ist die befristete Insolvenzauflösung im Orientteppich-Aktionszentrum Königstein (Frankfurter Straße 9 / Ecke Falkensteiner Straße, vis-à-vis Volksbank, Parkplätze vor dem Haus, Info-Hotline 01 71 / 2182211) **jetzt am Samstag (12. September) sowie am Montag, am Dienstag und ab Mittwoch von 10.00 bis 18.00 Uhr.**

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 18: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Neben dem Anfangsvermögen ist zur Berechnung des Zugewinnausgleichs die Feststellung des Endvermögens erforderlich. Endvermögen ist das Vermögen, das jeder Ehepartner am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages in seinem Eigentum hat. Dieser Zeitpunkt wird auch als Rechtshängigkeit der Scheidung bezeichnet.

Nach Ablauf des Trennungsjahres haben Sie die Möglichkeit, bei dem zuständigen Familiengericht den Scheidungsantrag zu stellen. Die anwaltliche Vertretung, die das Scheidungsverfahren einleitet – es besteht Anwaltszwang –, wird den Antrag auf Ehescheidung mehrfach an das Gericht übersenden. Sobald die Gerichtskosten gezahlt sind, erfolgt durch das Gericht per Post die Zustellung des Antrages an den Ehepartner. Der Tag, an dem dieser die Zustellung erhält, ist der maßgebliche Stichtag für das Endvermögen und damit für die Berechnung des Zugewinnausgleichs.

Endvermögen ist das gesamte Vermögen, das bei Rechtshängigkeit des Scheidungsantrages vorhanden ist. Woher es stammt, ist dabei erst

einmal unerheblich. Es wird nicht nur das Vermögen berücksichtigt, das in der Ehe gebildet wurde, sondern auch solches, das bereits bei Eheschließung, also im Anfangsvermögen, vorhanden war.

Zum Endvermögen gehört danach:

- das Vermögen, das während der Ehe erworben wurde,
- das Vermögen, das bereits vor oder anlässlich der Eheschließung vorhanden war,
- das Vermögen, das während der Ehe geerbt wurde,
- das Vermögen, welches ein Ehegatte durch Schenkung während der Ehe erhalten hat.

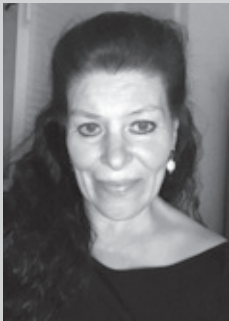
Fortsetzung am Freitag, dem 25. September 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Camerata Taunus – ein Laienorchester mit wachsender Musikalität zu Gast im Augustinum

Königstein/Neuenhain (kw) – Das Orchester Camerata Taunus, das aus rund 20 Musikerinnen und Musikern besteht, ist erneut im Augustinum in Bad Soden-Neuenhain zu Gast gewesen. Der Saal war gut gefüllt, wusste man doch nach zwei vorangegangenen Konzerten, dass das Orchester musikalische Qualität verspricht. Erst im Jahr 2023 – wir berichteten – hatte sich dieses, aus vorwiegend musikalischen Laienmitgliedern bestehende Orchester unter der Leitung des Dirigenten Franz Josef Staab formiert.

War man vor drei Jahren noch in bunter sommerlicher Kleidung auf der Bühne erschienen, so sieht man nun schon auch am festlichen schwarzen Outfit, dass die Gruppe in der Welt renommierter Orchester angekommen ist. Das anspruchsvolle Programm konnte sich sehen lassen. Ohne Pause waren zwei bedeutende Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy und eines von Johann Sebastian Bach zu hören. Das hätte anstrengend werden können, wäre nicht die erfrischende Spielfreude der Musikerinnen im Publikum angekommen.

Ein Grund dafür mag gewesen sein, dass der erst 13-jährige Felix Mendelssohn-Bartholdy seine Symphonie Nr.7 in d-Moll komponierte, sich dessen junge Ausdruckskraft und erstaunlich kompositorische Begabung in dem Werk schon zeigt und das Orchester sich davon anstecken ließ.

Das Werk ist eines von 13 frühen Streichsinfonien, die der junge Felix schrieb, bevor er seine großen Sinfonien zu Papier brachte. Es besteht aus vier Sätzen: Allegro, Andante, Menuetto und Allegro molto.

Drama und Trauer

Wie Orchesterleiter Franz Josef Staab erläutert, zeugt die Tonlage d-Moll zumeist von Drama und Trauer. Im Allegro fordert es vom Orchester kraftvollen und bewegten Einsatz. So wechseln sich zartes, ruhiges Violinspiel mit energischem Gesamtklang ab. Das Andante wiederum ist geprägt vom melodischen Zusammenspiel aller Streicher.

Wunderbar, wie beim Menuetto, das Wechselspiel zwischen 1. Violinen – Piccicato – und 2. Violinen – zart bewegt – tänzerisch gestaltet wurde.



Besetzt mit Laien und zwei Profis, die unter der Leitung von Franz- Josef Staab äußerst professionell auftreten. Das Orchester Camerata spielte zum dritten Mal im Augustinum. Foto:Schaller

Felix Mendelssohn-Bartholdy war inspiriert von Johann Sebastian Bach. Der Fugencharakter im 4. Satz Allegro molto, aufgebaut mit zunehmender Energie, zeigt dies. Das wird von den einzelnen Stimmgruppen, die nacheinander das Stück aufbauten, temperamentvoll inszeniert und führte die Sinfonie zu einem markanten Schluss.

Camerata Taunus zeichnet sich auch dadurch aus, dass sich seit Beginn zwei Profimusiker dem Orchester zugehörig fühlten. Das sind die Violinistin Jooni Hwang und der Violinist Antonio Pellegrini. Beide sind als Solisten in unterschiedlichsten Formationen gefragt und bekannt. Im Konzert für Violine und Streichorchester in d-Moll begeisterte Pellegrini nun mit seinem einfühlsamen und virtuellen Spiel. Zu gerne möchte man in die innere Gedankenwelt des erst 13-jährigen Felix hineinschauen um zu begreifen, wie diese immensen musikalischen Ideen in ihm entstanden. Die Komposition besteht aus drei Sätzen Allegro-Andante-Allegro.

Der erste Satz – energisch und dramatisch – führt sofort die Solovioline in den Mittelpunkt. Es entsteht ein Wechselspiel zwischen Orchester und Solist voller Leidenschaft. Camerata lässt dem Solisten den nötigen Raum für seine Ausdruckskraft und folgt geschlossen seinen Bewegungen. Besonders im 2. Satz, dem Andante, steigt der lyrische, zarte Geigenton aus dem warmen Orchesterklang hervor und mündet in einen schwebenden

Schluss. Noch mal zeigt Pellegrini sein ganzes Können im 3. Satz Allegro. Schnelle, brillante Läufe geben den tänzerischen Charakter der Komposition wieder. Ein fulminanter Schluss führt zu anhaltendem Applaus der gespannten Zuhörerschaft.

Violinen im Dialog

Kenner der Musik Johann Sebastian Bachs wissen, dass das folgende Stück, ein Konzert für zwei Violinen, Streicher und Basso Continuo in d-Moll, BWV 1043 zu den meistgespielten Instrumentalkonzerten gehört. Drei Sätze Vivace, Largo ma non tanto und Allegro bilden die Komposition. Für ein noch so junges Orchester ein weiterer mutiger Schritt.

Zwei Violinen treten in einen Dialog miteinander, der davon geprägt ist, dass beide völlig gleichwertig das Zusammenspiel wiedergeben. Zu Antonio Pellegrini gesellt sich nun seine frühere Schülerin, die Erste Geigerin des Orchesters und Solistin Jooni Hwang. Beide zeigen ein Zusammenspiel von großer Qualität. Völlig gleichwertig treten sie in den Orchesterklang ein. Jeder könnte verführt sein, seinen Solopart über den des anderen zu stellen. Ein musikalischer Gedanke der einen Violine wird von der anderen Violine beantwortet. Und trotzdem haben beide Violinisten ihren eigenen Charakter, was auch herrlich im körperlichen Ausdruck zu sehen ist und die Spielweise unterscheidet. Hier der ruhige Pellegrini, da die lebhaft agieren-

de Hwang finden zu einem völlig harmonischen Dialog. Die Musik könnte zu einem Wettstreit ausarten, aber Bachs Komposition lässt das nicht zu. Virtuose Solopassagen wechseln sich ab, führen aber zu einem geschlossenen Kontrapunkt.

Das Orchester, im Zusammenwirken mit den beiden Violinisten, zeugt von großem Können, das sich das Orchester in den drei vergangenen Jahren erarbeitet hat. Zwei Konzerte pro Jahr wollen sie geben, dazwischen ist konzentrierte Probenarbeit angesagt. Diese Konzentration, ohne nach Erfolg heischenden Ambitionen zu gieren, führt zu dieser zunehmenden Qualität. Der Applaus im Augustinum zeugte von Achtung und Begeisterung für dieses Konzert.

Das Publikum im Augustinum wird sich wohl auch 2027 wieder auf ein Konzert mit Camerata Taunus freuen können. Zunächst steht aber am 14. März in Meisenheim ein großes Vorhaben an. Es wird unter anderem Ludwig van Beethovens 5. Symphonie in c-Moll, Op.67 zu Gehör kommen. Eine neue Herausforderung, die unter der Leitung von Franz Josef Staab zum Erfolg geführt wird.



Das begeisternde Zusammenspiel der zwei Violinisten Jooni Hwang und Antonio Pellegrini Foto: Schaller

Ehrenplakette am Geburtstagsbaum von Pfarrer a.D. Paul Schäfer



Stadtvorordnetenvorsteherin Dorothée Fink und Bürgermeister Dr. Frank Blasch weihen gemeinsam mit Pfarrer a. D. Paul Schäfer die Plakette am „Geburtstagsbaum“ ein.

Bad Soden (Sc) – In direkter Nähe zur Kirche St. Katharina hat im Neuen Kurpark ein Burghorn seine neue Heimat gefunden. Der circa drei Meter hohe Baum war das Geburtstagsgeschenk der Stadt Bad Soden für ihren Ehrenbürger und Pfarrer a. D. Paul Schäfer zu dessen 90. Geburtstag am 23. März dieses Jahres. „Ich habe lange überlegt, welches Geschenk zu diesem Ehrentag passend wäre, denn nur mit einer Flasche Wein wollte ich Ihnen nicht gratulieren“, so Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

So schenkte die Stadt als bleibende Erinnerung an ihren beliebten Pfarrer einen Burghorn, dessen Pflanzung im Frühjahr erfolgte. Am vergangenen Donnerstag trafen sich im

Rahmen einer kleinen Feierstunde Pfarrer a. D. Paul Schäfer, Stadtvorordnetenvorsteherin Dorothée Fink und Bürgermeister Dr. Frank Blasch vor Ort, um eine entsprechende Ehrenplakette am neu gepflanzten Baum zu enthüllen.

Die Plakette ziert der Ausspruch „Es gibt immer einen Weg“, der für Pfarrer Schäfer fast zu einem Lebensmotto geworden ist. Zeit seines Lebens war er davon überzeugt, dass ein ruhiges Gespräch und ein bisschen Zeit zum Nachdenken immer hilfreich sind, um eine praktikable Lösung für so ziemlich jedes „Problem“ zu finden. Auch Bürgermeister Dr. Frank Blasch erinnerte sich bei dieser Gelegenheit gerne an so manch konstruktives Gespräch mit Pfarrer Schäfer, das am Ende immer dazu führte, dass ein Weg, der allen gerecht wurde, gefunden werden konnte.



Die Plakette ziert das Lebensmotto von Pfarrer a. D. Paul Schäfer. Fotos: Scholl

Nun hoffen alle Beteiligten, dass der Baum an seinem Standort im Park gut gedeiht und in der nahen Zukunft zu einem wertvollen Schattenspender für die Bürgerinnen und Bürger werden wird. Über eine ergänzende Sitzbank, so der Bürgermeister, könne man durchaus als Geschenk zum 100. Geburtstag nachdenken!

TSG

Altenhain

1900 e.V.

17. TSG Altenhain 1900 e.V.

WUZZELAUFLAUF

TAUNUS-LAUF

CHALLENGE 2026

WUZZELAUFLAUF

ALTENHAIN

Sonntag, 13. 9. 2026 • 09:00 Uhr

Halbmarathon 21,1 km = 12. Auflage;

10,0 km / 5,5 km / 3,5 km / 2,0 km / Walking 7,5 km

WUZZELAUFLAUF ist größter 10,0/ 21,1 km Spendenlauf Hessens!

„Uffgerappelt ... mitgedappelt!“

Highlights: Kieser Bad Soden –Physio +/Bad Soden: Start-Warm-Up & Massageservice nach Zieleinlauf

Für Kinder: Fotobox und Spiel & Spaß von 8 – 12 Uhr in Halle · Band: BluesHaus mit Live-Musik

Highlight für jeden Läufer: REWE: Wasser/Bananen · Backhaus Heislitz: Brezeln

Highlight: Alehaaner Wuzzekerb / 11.–13.09.2026

Bitte schon vormerken: 18. WUZZELAUFLAUF am Sonntag, den 12.09.2027

„Uffgerappelt ... mitgedappelt!“ beim Wuzzelauf in Altenhain

Altenhain (bs) – Die Startnummern liegen bereit, Speisen sowie Getränke sind geordert und die Startpistole ist auch schon geladen! Am Sonntag, dem 13. September, ab 9 Uhr ist es endlich so weit.
Hier die wichtigsten Infos auf einen Blick:

Anfahrt/Parken

Die Parkplätze direkt vor Ort sind begrenzt (der Parkplatz vor der Kahlbachhalle ist gesperrt; Parkmöglichkeiten gibt es oberhalb der Tennisplätze und im Ort). Es muss ausreichend Zeit eingeplant werden. Die Veranstalter bitten darum, Rücksicht auf die Anwohner in Altenhain sowie auf die Rettungsdienste zu nehmen.

Startzeiten

- Start-/Zielbereich vor der Kahlbachhalle
- **9.00 Uhr** Halbmarathon 21,1 km, Klassiker 10 km, Jedermannslauf 5,5 km
 - **9:03 Uhr** Jugendläufe 2,0 km und 3,5 km
 - **9:06 Uhr** Walking 7,5 km
 - **11.30 Uhr** Kinderlauf (Jahrgänge 2020 bis 2022) 0,5 km
 - **11.40 Uhr** Kinderlauf mit Eltern (Jahrgänge 2023 und jünger) 0,3 km

Startnummernausgabe

Samstag, 12. September: 13 bis 15 Uhr (vor der Kahlbachhalle)
Sonntag, 13. September: 7.30 bis 8.30 Uhr
Vorab per PayPal bezahlt: vor der Kahlbachhalle im Start-/Zielbereich / Noch nicht bezahlt: in der Kahlbachhalle bei den Nachmeldungen – nur Barzahlung möglich
Duschen, Umkleiden, Toiletten sowie eine Verwahrmöglichkeit für Taschen stehen in der Kahlbachhalle zur Verfügung.

Nachmeldungen

Noch keinen Startplatz gesichert? Dann wird’s jetzt Zeit, denn es gilt, den Teilnehmerrekord vom letzten Jahr zu toppen. Eine **Online-Anmeldung** ist bis Freitag, 11. September, um 20 Uhr möglich.
Direkte Nachmeldungen sind noch am Sonntag, 13. September, ab 7.30 Uhr im Foyer der Kahlbachhalle möglich (Anmeldeschluss ist pünktlich um 8.30 Uhr). Dann bitte genügend Zeit zum Ausfüllen des Anmeldebogens einplanen. Es ist nur Barzahlung möglich. Ansonsten: bis zum nächsten Sonntag beim Lauf für die gute Sache – getreu dem Motto: „Uffgerappelt ... mitgedappelt!“

Ein Kaffeeklatsch auf Hessisch mit Manfred Wiegand im Augustinum

Neuenhain (bs) – Manfred Wiegand hat ein besonderes Hobby: Er „sammelt Hessisch“ und hat dabei schon 2.500 Wörter und Redewendungen zusammengetragen.
Die Dialekte, die ihm im Lauf des Lebens begegnet sind, brachten ihn auf die Idee, Ausdrücke zu sammeln. So ist eine Aufzählung von Wörtern entstanden, deren Bedeutung er aufschlüsseln will, ob wissenschaftlich belegt oder aus eigener Interpretation. Die Sammlung soll unterhalten, zum Nachdenken und

Lachen anregen, zum Erinnern und Schmunzeln. Wer also schon immer mal wissen wollte, wer „Zwoggi“ oder wer „Aas“ ist, kommt am **Dienstag, den 15. September, um 15 Uhr** ganz einfach auf einen „Kuche“ vorbei. Die Veranstaltung dauert circa eine Stunde. Im Eintrittspreis sind Kaffee und Kuchen enthalten. Für diese Veranstaltung wird um **Anmeldung** im Kulturreferat des Augustinum gebeten (sandra.zechiel@augustinum.de). Der Eintritt kostet 10 Euro.

OGV Bad Soden lädt ein zum Gartenfest



Foto: Obst- und Gartenbauverein Bad Soden e.V.

Bad Soden (bs) – Natur erleben und Gemeinschaft genießen!
Der Obst- und Gartenbauverein Bad Soden lädt alle OGV-Mitglieder, Familien und Freunde am **Sonntag, den 13. September ab 11 Uhr** ganz herzlich zu seinem Gartenfest im Gartenprojekt am Eberhard-Preis-

Weg ein. Für Speis und Trank ist gesorgt – es gibt Bratwürstchen vom Hof Wilhelmshöhe und Apfelwein vom vereinseigenen Gartengrundstück.
Der Vorstand freut sich über viele Mitglieder und Besucher: einfach vorbeikommen und genießen!

Bundesweiter Warntag und neue App

Bad Soden (bs) – Am Donnerstag wurde es wieder laut: Der bundesweite Warntag stand an. Ab 11 Uhr wurden verschiedene Warnsysteme in Deutschland probeweise ausgelöst. Gegen 11.45 Uhr folgte die Entwarnung. Der Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Dabei wird getestet, ob Warnungen im Ernstfall zuverlässig bei den Menschen ankommen – und zwar über unterschiedliche Wege. Dazu gehören neben Radio und Fernsehen auch das sogenannte Cell Broadcast, Warn-Apps und Sirenen.

Was passiert auf dem Smartphone?

Wer ein Smartphone besitzt, kann die Probewarnung über Cell Broadcast erhalten. Dafür ist keine zusätzliche App notwendig: Die Warnmeldung wird direkt über das Mobilfunknetz an geeignete Geräte im betroffenen Gebiet gesendet.
Wichtig ist allerdings, dass dies zuvor in den Einstellungen des Smartphones erlaubt wurde. Außerdem muss das Endgerät eingeschaltet sein, Netzempfang haben und sich nicht im Flugmodus befinden. Wie man die Einstellungen des Smartphones prüfen beziehungsweise einrichten kann, erfahren Interessierte auf der Webseite des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK).



Es wird Zeit, auf die NINA des BBK umzustellen.
Foto: Stadt Bad Soden

Warn-Apps rechtzeitig installieren

Auch Warn-Apps auf dem Smartphone werden auslösen.
Aktuell nutzen viele Bürgerinnen und Bürger in Hessen noch die Warn-App hessen-WARN. Diese wird Ende 2026 eingestellt und ab 2027 durch die Warn-App NINA des BBK ersetzt. Die Installation von NINA ist daher bereits jetzt sinnvoll.

Kein Grund zur Sorge bei Sirenentest

Wichtig ist: Die Warnmeldungen erfolgten im Rahmen einer Probewarnung, um die Funktionsfähigkeit der verschiedenen Warnwege zu überprüfen.
Es bestand zu keiner Zeit eine Gefahr.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Gottfried-Dörr-Straße 21
55252 Wiesbaden/
Mainz-Kastel

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung.
– Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht –

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**IHRE GESUNDHEIT
ÜBERLASSEN WIR NICHT
DEM ZUFALL.**

Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns.
Online über den QR-Code oder telefonisch:
069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

+++ www.taunus-nachrichten.de +++

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

**Dienstleistungen
Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

**ES IST
PLATZ
IN DER
SONNE**

**#INVESTIERENFÜRALLE
volks-invest.de**

POWERED BY
FINEXITY

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Anzeige

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

**Cannabiskonsum
und Medikamente**

Cannabis interagiert mit Medikamenten in der Leber, beim Stoffwechseln spielt das Leberenzym Cytochrom P 450 eine tragende Rolle. Beim Abbau von Medikamenten werden manche Stoffe von denselben Enzymen abgebaut. Durch eine Blockade des Enzyms, kann ein Stoff länger in höherer Konzentration im Körper vorliegen. Die Grapefrucht hat einmal Berühmtheit erlangt, da sie mit bestimmten Medikamenten agiert. Beim Cannabis ist dies weitgehend unbekannt, aber es bindet sowohl THC als auch CBD an dieses Enzym. Dadurch werden insbesondere Johanniskraut, ein Kortison „Prednisolon“ oder ein Antibiotikum namens Clarithromycin und weitere Stoffe bei Epilepsie, Pilzerkrankungen, etc. durch Cannabis in ihrer Wirkstärke immens verändert. Cannabis Patienten, die entweder Cannabisextrakte nehmen oder auch das Kraut rauchen und mehrere Medikamente nehmen, empfiehlt man eine Polymedikations-Analyse in der Apotheke zu machen. Auch Nahrungsinteraktionen z.B. fettreiches Essen wirkt sich auf die Medikationsaufnahme aus und erhöht die Cannabis-Konzentration bei der Einnahme von Tropfen. Sowohl Freizeitkonsum

als auch Cannabis in den medizinischen Anwendungen sollte man in der Apotheke bewusst ansprechen und die Interaktion hinterfragen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

25 Jahre im öffentlichen Dienst: Bürgermeister Dr. Frank Blasch feiert Dienstjubiläum

Bad Soden (bs) – Fußballkommentator statt Neujahrsredner, Sportjournalist statt Bürgermeister? Wenn es nach den ursprünglichen Vorstellungen von Dr. Frank Blasch gegangen wäre, hätte sein Berufsleben durchaus einen anderen Verlauf nehmen können. Doch manchmal kommt es eben anders – und im Rückblick vielleicht genau richtig. Am 1. September 2026 konnte Bad Sodens Bürgermeister auf 25 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken. Gewürdigt wurde das Dienstjubiläum im Rahmen der Magistratssitzung. Seine berufliche Laufbahn begann Dr. Frank Blasch im Jahr 2002 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Dort promovierte er zum Dr. rer. pol. Anschließend führten ihn seine beruflichen Stationen zum Statistischen Bundesamt nach Wiesbaden, in das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum und schließlich in die Hessische Staatskanzlei. Dort war er zunächst als Referent und später als Referatsleiter tätig. Seit dem 1. März 2018 steht er als Bürgermeister an der Spitze der Stadt Bad Soden.

Polit. Laufbahn: „So nicht geplant“
Der Weg in die Politik war dabei keineswegs von langer Hand geplant. „Ich bin da eigentlich so reingerutscht“, erinnert sich Blasch. Mit 18 Jahren trat er der CDU bei. Aus dem zunächst politischen Interesse entwickelte sich mit den Jahren immer mehr Verantwortung. Als der damalige Bad Sodener Bürgermeister Norbert Altenkamp 2017 in den Deutschen Bundestag wechselte und damit das Bürgermeisteramt frei wurde, stellte sich schließlich die Frage: Könnte das etwas für ihn sein? Eine Frage, die Blasch nicht allein beantwortete. Auch Ehefrau Wibke, mit der er seit 2012 verheiratet ist, wurde selbstverständlich in die Überlegungen einbezogen. Sie war von Osnabrück in den Taunus gezogen und gab schließlich grünes Licht für den nächsten großen Schritt. Die Entscheidung für das Bürgermeisteramt hat Blasch bis heute nicht bereut. „Ich liebe die Abwechslung. Hier gibt es so viele unterschiedliche Themen vom Tiefbau bis zum Kindergarten, von Stadtplanung bis Wirtschaftsförderung“, sagt er.

„Ich liebe die Abwechslung“
Gerade diese Vielfalt ist es, die der Bürgermeister an seinem Amt besonders schätzt. Auch die Arbeit in der Staatskanzlei habe ihm



Glückwünsche zum 25-jährigen Dienstjubiläum überbrachte Jugendfreund und Erster Stadtrat Dr. Felix Fischer dem Jubilar Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Foto: Stadt Bad Soden

viel Freude gemacht und sei abwechslungsreich gewesen. „Aber Bürgermeister ist noch einmal etwas anderes.“ Denn in diesem Amt geht es vor allem um Menschen. Am liebsten ist Blasch deshalb dort, wo er „rauskommt“, mit den Menschen der Stadt zusammenkommt: bei Veranstaltungen, bei Besuchen zu Geburtstagen und Jubiläen oder bei den zahlreichen Begegnungen im Alltag. Dass ihm dieser Teil des Amts liegt, überrascht kaum. Blasch ist seit vielen Jahren selbst ein engagierter Vereinsmensch – unter anderem beim Kerbeverein Neuenhain und im Männergesangsverein Apollo.

Auf die Gesundheit achten
Leicht ist der Alltag als Bürgermeister nicht immer. Ein Termin reiht sich an den nächsten, nicht selten bleibt unter der Woche kaum ein Abend ohne Verpflichtung. Damit die Dauerbelastung nicht auf Kosten der Gesundheit geht, setzt Blasch auf gutes Zeitmanagement und möglichst frühe Planung. Und auf feste Termine, die genauso verbindlich im Kalender stehen wie die dienstlichen Verpflichtungen: Fitnessstudio und regelmäßige Joggingrunden gehören dazu. Eine weitere feste Größe im Kalender ist das wöchentliche Mittagessen mit Ehefrau Wibke.

ke. Wer den Bürgermeister dabei schon einmal in einem der Bad Sodener Restaurants gesehen hat, könnte meinen, die beiden pflegten damit einfach ein besonders schönes wöchentliches „Date“. Ganz falsch ist das nicht – aber der Termin hat auch einen praktischen Nebeneffekt: „Wir schaffen es dann, uns mal in Ruhe abzusprechen und ein paar Dinge durchzugehen.“

Es gibt nicht nur die Arbeit
Zeit für Familie, Freunde und Hobbys bleibt trotzdem. Wenn es der Terminkalender zulässt, zieht es Blasch ins Stadion zu seinem Herzensverein, der Frankfurter Eintracht. Das Singen im Männergesangsverein und Proben und Auftritte mit den Samba-Jüngern sorgen ebenfalls für Ausgleich – und zugleich für die Gelegenheit, Freunde und Gleichgesinnte zu treffen. Bei der Frage, worauf er besonders stolz ist, muss Blasch allerdings nicht lange überlegen: „Auf meinen Sohn und meine Familie.“ Sohn Jakob wurde 2017 geboren.

Die größte Herausforderung
Die wohl größte Herausforderung seiner bisherigen Amtszeit ist für ihn ebenfalls schnell benannt: die Corona-Pandemie. Gerade die kurzfristige Reaktion auf immer neue Anfor-

derungen und die Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger hätten diese Zeit zu einer besonderen Belastungsprobe gemacht. Dass Blasch auch in schwierigen Situationen ruhig und lösungsorientiert bleibt, ist eine Eigenschaft, die ihm auch langjährige Wegbegleiter bescheinigen. Erster Stadtrat Dr. Felix Fischer, Jugendfreund seit Kindertagen, übernahm es, im Rahmen der Magistratssitzung einige Worte zum Dienstjubiläum zu sprechen. „Du hast dich jetzt fast dein halbes Leben im öffentlichen Dienst für die Allgemeinheit eingebracht – und das zeichnet dich aus“, sagte Fischer. Er beschreibt seinen Jugendfreund als bodenständig, nie abgehoben und als einen, „der nicht nur redet, sondern auch anschiebt und macht“. „Nach deinem Werdegang durch die verschiedenen Stationen können wir uns glücklich schätzen, dich jetzt hier als Bürgermeister zu haben.“

Auch Personalratsvorsitzender Patrick Fangmann überbrachte die Glückwünsche der Belegschaft. „Die Tür des Bürgermeisters ist für den Personalrat, aber auch für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer offen“, sagte Fangmann. Mit seiner offenen Art sei Blasch ein „toller Repräsentant unserer Stadt“. Eine besondere Fähigkeit des Bürgermeisters dürfte dabei vielen bekannt sein: sein außergewöhnliches Gedächtnis. Ob einstündige Haushaltsrede oder Ansprache beim Neujahrsempfang – Blasch kommt in der Regel ohne Manuskript aus. Eine Ausnahme gibt es allerdings: bei Trauerreden für Menschen, die ihm persönlich nahestanden oder die er gut gekannt hat. Dann liegt zumindest ein kleines „Gedächtniskärtchen“ bereit. „Da habe ich ein bisschen Angst, den Faden zu verlieren, wenn ich mal emotional werde.“

Vorausschauend und lösungsorientiert
Ansonsten gilt Blasch als vorausschauend, ausdauernd und ausgesprochen lösungsorientiert. Und als jemand, der sich auch von schwierigen Situationen nur schwer aus der Ruhe bringen lässt. Eigenschaften, die ihm in den vergangenen 25 Jahren im öffentlichen Dienst zweifellos zugutegekommen sind. Auf eine große Feier zu seinem Dienstjubiläum hatte der Bürgermeister übrigens bewusst verzichtet. Ein paar persönliche Worte, die Urkunde und die Glückwünsche im Kreis des Magistrats – mehr sollte es für ihn nicht sein. Umso treffender fiel deshalb sein eigener Blick auf die vergangenen Jahre aus: „Es ist ein Geschenk, für die Stadt zu arbeiten, in der ich zuhause bin.“

Zehn Jahre Minifeuerwehr Neuenhain



Die Löschföcher zeigten bei einer erfolgreichen Schauübung ihr Können.

Neuenhain (bs) – Zehn Jahre Löschföcher – dieses Jubiläum wurde am vergangenen Samstag bei der Freiwilligen Feuerwehr Neuenhain gefeiert. Die Betreuerinnen und Betreuer der Minifeuerwehr hatten im Feuerwehrgerätehaus ein buntes Familienfest organisiert, zu dem auch die beiden anderen Bad Sodener Minifeuerwehren, Mitglieder der Einsatzabteilung und die Stadtbrandinspektoren eingeladen waren. Von Wurfspielen über Fußball bis hin zur großen Feuerwehr-Hüpfburg gab es allerlei Unterhaltung für die Minilöcher, ihre Familien und ihre Gäste. Als großes Highlight stand gegen 16 Uhr die Schauübung der Löschföcher

se an, für die sie im Vorfeld die Aufgaben der verschiedenen Trupps sowie den Aufbau eines Löschangriffs geübt hatten. Am Jubiläumstag gab es dann auf dem Kerbeplatz ein echtes Feuer zu löschen. Von „Verteiler Wasser marsch“ bis „Drittes Rohr Wasser halt“ saßen alle Befehle und Handgriffe perfekt. Dabei konnten die Löschföcher ihren Zuschauern auch zeigen, dass „Feuer aus“ nicht gleich „Einsatzende“ bedeutet. Um sicherzugehen, dass sie ihren Löschauftrag erfolgreich erfüllt hatten, kontrollierten die Minilöcher und ihre Betreuerinnen mit Wärmebildkameras auf versteckte Glutnester und löschten vorsichtshalber noch einmal

nach. Stolz und hungrig machten sie sich im Anschluss über das Essen vom Grill her. Bei Musik und Spielen wurde gemütlich bis in die Abendstunden gefeiert. Die Minifeuerwehren in Bad Soden sind für Kinder von sechs bis zehn Jahren offen. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei den Minifeuerwehrwarten der einzelnen Stadtteile: **Löschlöwen** der Feuerwehr Bad Soden: minifeuerwehr@feuerwehr-bs.de **Feuersalamander** der Feuerwehr Altenhain: minifeuerwehr@feuerwehr-altenhain.de **Löschföcher** der Feuerwehr Neuenhain: neuenhain@stadt-bad-soden.de

Vorverkauf für die Mendelssohn Tage läuft

Bad Soden (bs) – Die bereits 21. Auflage der Mendelssohn Tage der Musik beginnt am Samstag, 17. Oktober. Die Bad Sodener Musikstiftung und die Stadtverwaltung haben wieder ein hervorragendes Programm zusammengestellt. Seit Dienstag, 1. September, können die Karten direkt erworben werden. Auch in diesem Jahr ist das Festivalangebot von hoher Qualität, Vielfalt und starkem regionalen Bezug geprägt. Die Veranstalter haben wieder dafür gesorgt, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Die Mendelssohn Tage der Musik beginnen mit dem Mozart-Film „Amadeus“. Das besondere Konzert widmet sich der großen Hildegard Knef unter dem Titel „Die Rose vom Ku’damm“. Eine schöne Gelegenheit, den „spanischen Mozart“ – Juan Crisóstomo de Arriaga – kennenzulernen, ist das Kammerkonzert „Die Leichtigkeit des Ungewöhnlichen“. Und das Kirchenkonzert zum Abschluss des Festivals am Sonntag, 8. November 2026, präsentiert als musikalischen Leckerbissen die Petite Messe Solenne von Gioachino Rossini. Selbstverständlich werden auch in diesem Jahr nicht die Führungen von Richard Sippl im historischen Kostüm fehlen, wenn er sich auf die Bad Sodener Spuren von Felix Mendelssohn Bartholdy begibt. Das komplette Programm der Mendelssohn Tage der Musik kann eingesehen werden auf der städtischen Homepage. **Der Kartenverkauf hat am 1. September, im Genusskontor, Platz-Rueil-Malmaison 2, begonnen. Online können die Tickets auf der Homepage der Musiktage www.musikstiftung.de bestellt werden. Karten für die Kinovorstellung „Amadeus“ können direkt im „CasaBlanca“ erworben werden.**

- ANZEIGE -

Goldpreis spitze! Jetzt Altgold clever zu Geld machen

Oberursel (pr). Gold, Platin, Silber und weitere Edelmetalle haben in den letzten Jahren beachtliche Höchststände erreicht. Davon können Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die noch Schmuck, Zahngold oder Bestecke im Haushalt lagern. “Zahlreiche Kellerschätze schlummern ungenutzt”, erklärt Damian, der das Main Juwel Oberursel in der Dornbachstr. 27 betreibt. Er ist überzeugt, dass die Preise momentan ihren Höchstwert erreicht haben und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Gleichzeitig weiß er, dass Angst vor Betrug viele Menschen hemmt. Denn im Rhein-Main-Gebiet sind derzeit zahlreiche fahrende Händler unterwegs, während seriöse Aufkäufer schwerer zu unterscheiden sind.



Kellerschätze in Euro tauschen! Bei Schmuck ist besonders das Material ausschlaggebend für den Wert eines Artikels; Stücke aus Gold, Silber oder mit Diamanten erzielen in der Regel hohe Preise. Wichtig ist dabei, dass die Schmuckstücke gestempelt sind.

Bild: Unsplash

Um Vertrauen zu schaffen, betreibt Damian ein festes Ladengeschäft. Seit Jahren finden Kunden den Gold- & Pelzankauf schon in Friedrichsdorf. Jetzt zusätzlich Main Juwel in Oberursel, Dornbachstr. 27. Die Familie Damian ist seit mehr als 30 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. “Wenn jemand unzufrieden ist, können sich Kunden jederzeit an uns wenden. Wir sind vor Ort und verschwinden nicht einfach”, betont er. Fahrende Händler verhalten sich anders: Es lohnt sich, darauf zu achten, wie lange ein Anbieter bereits im Geschäft etabliert ist.

Gold-, Silber- oder Platinankauf

Der Ankauf erfolgt nach festgelegten Kriterien. In der Regel bringen Kunden ihre Schmuckstücke nach Terminvereinbarung in den Laden in der Dornbachstr. 27. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des Main Juwel Oberursel auch zu Kunden in einem Umkreis von bis zu 60 Kilometern nach Hause. Die Experten aus Damians Team prüfen wertvolle Gegenstände wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie bewerten Gewicht und Reinheitsgrad des Edelmetalls und ermitteln den Wert. Für ein Gramm Gold zahlen sie aktuell bis zu 145 Euro. Neben dem reinen Materialwert spielen oft Design oder Markenwert eine Rolle; auch nach Jahrzehnten finden bestimmte Stücke noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmrkt. Hochwertige Uhren bekannter Marken und ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren zählen laut Einschätzung zum besonders gefragten Restbestand. Bernsteinschmuck kann aufgrund gestiegener Nachfrage ebenfalls hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein größerer Stein ist in der Regel wertvoller als mehrere kleinere. Die Bewertung ist jederzeit kostenlos. Wer den ermittelten Preis nicht akzeptiert, kann die Schmuckstücke mit nach Hause nehmen. Verkauft wird sofort mit Bargeld an die Verkäuferinnen und Verkäufer. “Es ist erstaunlich, wie einfach sich Kellerschätze zu Geld

machen lassen”, sagt Damian. Der Schwerpunkt von Main Juwel Oberursel liegt auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können auch Dinge aus Haushaltsauflösungen oder Ähnlichem zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. “Sie können uns gern erst einmal alles anbieten”, ermutigt Damian.

Aktionstage als besonderer Service

Noch bis zum 19. September, stehen jeden Tag Experten vor Ort in der Dornbachstr. 27, die Schmuck und alte Gebrauchtwaren fachgerecht und fair bewerten. “Nutzen Sie unsere Aktionstage”, empfiehlt Damian. “Probieren Sie es einfach aus.” Das Ladengeschäft ist montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr geöffnet; samstags erreicht man es von 10 bis 16 Uhr. Ansprechpartner ist Herr Damian unter der Nummer 06172 / 60 70 998 oder Mobil: 0162 / 592 624 2.



Das „Main Juwel Oberursel“ besitzt ein eigenes Ladengeschäft in der Dornbachstraße 27. Foto: privat



MAIN JUWEL

Dornbachstraße 27

OBERURSEL

Dornbachstraße 27



ANKAUFAKTION

EXPERTEN WERDEN 7 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Sept. Sa12	Sept. Mo14	Sept. Di15	Sept. Mi16	Sept. Do17	Sept. Fr18	Sept. Sa19
---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Lassen sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen

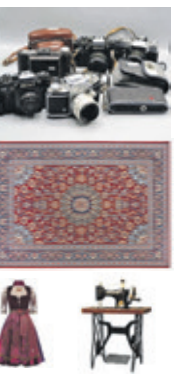
KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
KOSTENVORANSCHLAG UND ABHOLUNG
INNERHALB VON 100 KM



Wir zahlen bis zu 10.000 € für Pelze aller Art!*



* in Verbindung mit Gold



Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:
Wir zahlen bis zu
145 €
pro Gramm



Dringend gesucht!



Goldringe





Goldringe



Goldschmuck aller Art



Goldbarren



Goldmünzen



Goldketten aller Art





Kostenlose Schätzung von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold,
Barren und Münzen, Altgold,
sowie gut erhaltene Ringe, Broschen,
Ketten, Colliers, Medallions,
Golduhren - auch defekt.

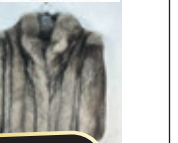
Wir zahlen bis zu 10.000 € für Pelze

JETZT ODER NIE!
Verwandeln Sie Ihre Pelze in Geld!

HÄNGT DER PELZ BEI IHNEN NUR IM SCHRANK?



*Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 3.000€



*Für Pelze Jacken + Mäntel bis zu 10.000€

*in Verbindung mit Gold



Ankauf von Uhren aller Art



*Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise!





Große Silberankaufaktion

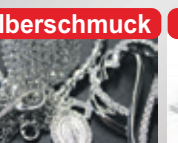
wir zahlen bis zu 2,50 € für jeden Gramm Silber



Zinn



Silbermünzen



Silberschmuck



Silberbarren

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

10 Jahre Partnerschaft mit Franklin (Tennessee): Impressionen einer kulturell lebendigen Partnerstadt

Bad Soden (Sc) – Seit nunmehr 10 Jahren verbindet die Stadt Bad Soden eine lebendige Partnerschaft mit Franklin im US-Bundesstaat Tennessee. In der vergangenen Woche waren 25 Gäste aus der Partnerschaft zu Besuch, um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bad Soden dieses Jubiläum zu feiern. Den Höhepunkt der Festivitäten bildete das Freundschaftsfest, das am vergangenen Samstag im Alten Kurpark gemeinsam gefeiert wurde.

Franklin, Tennessee

Franklin ist eine historische Stadt im US-Bundesstaat Tennessee, südlich von Nashville. Besonders bekannt ist der Ort für seine gut erhaltene historische Altstadt mit vielen Gebäuden aus dem 19. Jahrhundert. Eine wichtige Sehenswürdigkeit ist das Carter House, das an die Schlacht von Franklin während des Amerikanischen Bürgerkriegs erinnert. Außerdem ist Franklin für seine charmanten Geschäfte, Restaurants und Cafés sowie für zahlreiche Musik- und Kulturveranstaltungen bekannt. Die Mischung aus Geschichte, Südstaaten-Atmosphäre und modernem Stadtleben macht Franklin zu einer besonderen Partnerstadt für Bad Soden.

Am vergangenen Freitag hatte Bürgermeister Dr. Frank Blasch – gemeinsam mit Franklins Bürgermeister Ken Moore - zu einem Gespräch geladen, in dem sie die Gründungsaktivitäten Revue passieren ließen und ihrer Hoffnung Ausdruck verliehen, dass die lebendige Partnerschaft auch in der Zukunft Bestand haben möge. Mit Ken Moore saß sogar einer der Gründungsväter auf dem Gesprächspodium – er hatte die Gründungsurkunde im Jahr 2016 gemeinsam mit Bürgermeister Norbert Altenkamp unterzeichnet.

Den Atlantik überwunden ...

Bürgermeister Dr. Frank Blasch wies in seinen Ausführungen darauf hin, dass in diesem Jahr der 80. Geburtstag des Landes Hessen gefeiert werde und dass es der amerikanischen Militärregierung zu verdanken gewesen sei, dass Hessen in seiner jetzigen Form im Jahr 1946 überhaupt gegründet werden konnte. Die ersten Kontaktforderungen zur jetzigen Partnerschaft mit Franklin seien aus den USA gekommen, so Blasch, aber man habe sich bei den Eingangüberlegungen gefragt, ob der „Weg über den Atlantik“ nicht zu weit sei, um eine Städtepartnerschaft nachhaltig mit Leben füllen zu können. Die Praxis der vergangenen Jahre habe jedoch gezeigt, dass der Atlantik kein „Graben“ sein muss und ein aktiver Austausch durchaus möglich ist. Er wies auf die gegenseitigen Besuche hin und



Ein Blick auf die Main Street in Franklin, Tennessee.

hob dabei den aktiven Part der Bad Sodener Vereine besonders hervor. Es freue ihn sichtlich, dass so viele junge Menschen beider Städte die Möglichkeit zum Austausch so rege wahrnehmen. Obwohl natürlich auch die „offiziellen“ Kontakte wichtig seien, ist er überzeugt, dass es den vielen persönlichen Kontakte und Erfahrungen der letzten Jahre zu verdanken ist, dass die Partnerschaft so positiv wahrgenommen wird. Gerade in den aktuellen Zeiten, in denen die transatlantischen Bündnisse auf dem Prüfstein stehen und sich eine Kommunikation auf Staatsebene schwierig gestalten, seien die Städtepartnerschaften und die daraus entstandenen deutsch-amerikanischen Freundschaften vielleicht jener Mosaikstein, der „das Ganze am Ende zusammenhält“. Blasch verwies auf die zahlreichen Gemeinsamkeiten, die die



Einen Blick auf die wunderbare Landschaft rund um Franklin bietet die Ausstellung im Badehaus. Franklins Bürgermeister Dr. Ken Moore und Bürgermeister Dr. Frank Blasch berichteten in einer Pressekonferenz von Ihren gegenseitigen Erfahrungen.

Fotos: Scholl

Bürgerinnen und Bürger beider Städte verbinde. Die Feierlichkeiten zum Jubiläum seien deshalb eine bewusste Entscheidung gewesen – auch um ein Zeichen für eine gemeinsame Zukunft zu setzen.



Bürgermeister Dr. Ken Moore im Gespräch mit Stadtverordnetenvorsteherin Dorothee Fink.

Gemeinsamkeiten im Fokus

Franklins Bürgermeister Ken Moore nahm den Faden gerne auf und betonte in seinen Ausführungen die vielen Gemeinsamkeiten, die Bad Soden und Franklin verbinden. Zwar gebe es die Sprachbarriere und nur wenige Amerikaner sprächen Deutsch, aber er freute sich sichtlich, in Bad Soden zu Gast sein zu können. Zwar sei Franklin mit ca. 90.000

rungen in Deutschland zu sammeln. Die Partnerschaft mit Bad Soden habe bereits deutliche Spuren in Franklin hinterlassen, denn dort ist seit mehreren Jahren ein „Christkindlmarkt“ im Kulturkalender zu finden – mit großem Tannenbaum und Lichtzeremonie versteht sich!



Kultur und Musik sind zwei Themen, die die Partnerstädte verbinden.

„Connections for Friendship“

Begleitend zu den Jubiläumsfeierlichkeiten und dem Freundschaftsfest findet in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus die Jubiläumsausstellung „Connections for friendship – Franklin Tennessee meets Bad Soden am Taunus“ statt. Die Ausstellung wurde kuratiert von Michael Hein (IKUS) und Kim Cannon (Sister Cities of Franklin, USA). Die Ausstellung ist außerdem eine Kooperation mit World Design Capital Frankfurt Rhein-Main 2026. „Das Projekt schafft öffentliche Räume für Dialog, Kunst und ermöglicht einen Perspektivwechsel. Sie verknüpft die Werte und Kulturen beider Partnerstädte – kreativ, multimedial und immersiv im Zeichen von Demokratie und Freundschaft.“ Die Stadt Franklin liegt im Williamson County (Tennessee), etwa 30 Meilen von Nashville entfernt. Nashville ist fast jedem bekannt – die Stadt ist wohl eine der spannendsten Metropolen der Welt und gilt als Hauptstadt der Countrymusik. Von vielen Touristen ist sie der ideale Startpunkt für eine Reise durch



Blick auf die Installation von Rosario Arosteigui und Viktor Alaluf aus dem Programm des World Design Capital.

die Südstaaten der USA. Franklin wurde 1799 gegründet und präsentiert sich in der Ausstellung als eine Stadt, die ihr reiches historisches Erbe bewahrt und sich gleichzeitig zu einer modernen Gemeinde entwickelt. Die Ausstellung ist geprägt von großformatigen Fotografien, die das besondere Flair dieser lebendigen Stadt einfangen. Idyllische, weitläufige Landschaften wechseln sich ab mit Ansichten pittoresker Straßenzüge, liebevoll renovierten Gebäuden aus einer Zeit, als die Stadt begann, sich zu entwickeln und schöne „Landhäuser“ begannen, den Wohlstand der Bürger widerzuspiegeln. Im Zentrum: die Main Street mit ihren liebevoll renovierten Antebellum-Häusern, die heute Restaurants, Bars und Galerien beherbergen. Aber auch eine Hommage an die Country-Musik darf nicht fehlen. Ein Ausstellungsraum ist diesem wichtigen Thema gewidmet- mit Gitarren, coolen Performancejacken und Memorabilia an den Wänden.

Im Rahmen der Kooperation mit der „World Design Capital Frankfurt Rhein Main 2026“ beinhaltet die Ausstellung auch drei zeitgenössische Installationen der Künstler Rosario Aróstegui und Victor Alaluf. Die Installation „Echos for Human Fragments“ mit seinen facettenreichen Bildausschnitten steht dabei für Weltoffenheit und Diversität. Die deckenhohen Büchersäulen symbolisieren die gesellschaftliche Basis, während sichtbare und unsichtbare Stränge eine Verbindung zwischen Freundschaft und den gemeinsamen Werten schaffen. (Siehe Bericht auf Seite 9)



Ein altes Haus mit Einschusslöchern und das Gräberfeld erinnern auch heute noch an die Schlacht von Franklin.

Battle of Franklin

Ein Raum der Ausstellung ist auch den Ereignissen in Bezug auf die Schlacht von Franklin im amerikanischen Bürgerkrieg gewidmet. Anhand von Fotos und Dokumenten wird hier der entscheidenden Schlacht am 30. November 1864 gedacht. Die Konföderierten (Südstaaten) unter General John Bell Hood griffen damals bei Franklin, Tennessee, die Stellungen der Union (Nordstaaten) an. Trotz schwerer Verluste gelang es den Unionstruppen, die Angriffe abzuwehren und die Konföderierten verloren in nur einer Nacht ca. 8.000 Soldaten, darunter viele ranghohe Offiziere. Die Schlacht endete mit einem klaren Sieg der Unionstruppen und schwächte Hoods Armee entscheidend. Nur wenige Tage später folgte die Niederlage der Konföderierten Armee bei Nashville. Fotos und Dokumente eröffnen einen Blick auf die damaligen Ereignisse und lassen auch nicht vergessen, dass es auf beiden Seiten Menschen gab, die ihr eigenes Leben riskierten, um den Verwundeten zu helfen.



Eine Konzertjacke erinnert an die musikalischen Traditionen der Südstaaten.

Bad Soden und Franklin, Tennessee: Wie „Connections“ zu „Friendship“ wurden

Bad Soden (aks) – Das prächtige Badehaus könnte auch gut in den Südstaaten stehen, neben den eindrucksvollen Villen des 18. Jahrhunderts, die aktuell als großformatige Impressionen beeindruckender Architektur und malerischer Landschaften in den Ausstellungsräumen prangen, neben historischen und künstlerischen Exponaten. Herzlich „connected“ sind die beiden Städte Franklin in Tennessee, das 1799 gegründet wurde und dem Namen Benjamin Franklins alle Ehre macht, und Bad Soden seit zehn Jahren. Seit 2014 findet ein reger Austausch über den großen Teich statt und zahlreiche Freundschaften sind so entstanden. Die Ausstellung auf Initiative des IKUS im Rahmen des World Design Capital Frankfurt Rhein Main wird gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain. Mit Unterstützung der Stadt Bad Soden schlägt sie eine Brücke und macht die enge Verbindung erlebbar.

Dass Benjamin Franklin (1706-1790) einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten, Verfasser und Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung außerdem nicht nur den Blitzableiter erfunden hat, sondern auch eine deutsche Zeitung in deutscher Sprache vertrieben hat, darüber klärte Pam Lewis, die auch bei der Gründung der Städtepartnerschaft 2016 mit dabei war, am Sonntagnachmittag auf. „My latest boyfriend – smart and quiet“, damit zeigt Lewis grinsend auf eine kleine Replik der Statue „Ben on the bench“, die lebensgroß mitten in Franklin steht. „He wanted to be free!“ Für Lewis war Franklin als Komponist auch der erste “Rockstar” der Region. Als Co-Autorin von Robbie Grayson, der ebenfalls anwesend war, hat sie ihm ein Buch gewidmet.

Ganz real: Video killed the radio star

Markus Hertle, die hr-Moderatorenlegende, sitzt an ihrer Seite, „proud to present one jewel of the music business“ und interviewt sie in fließendem Englisch, das er selbst ein wenig „rusty“ findet, zum Musik-Business, in dem Lewis so viele Jahre tätig war. Immer wieder schwelgen die beiden in Erinnerungen an legendäre Konzerte und Künstler und summen berühmte Songs und Jingles wie „Video



hr-Moderatorenlegende Markus Hertle im Gespräch mit Pamela Lewis aus Nashville, die die Anfänge des Musik-Business mit MTV und RCA erlebt hat. Fotos: Sura

killed the radio star“ oder die saloppe Verherrlichung dieses Business durch Dire Straits: „I want my MTV, money for nothing and chicks for free“... die meisten der anwesenden Gäste kennen diese Musik aus ihrer Jugend und stimmen begeistert in den Sing-sang ein. Direkt nach ihrem Studio war Pam Lewis ab 1980 Teil des Publicity-Marketing-Teams, das MTV (Music Television mit zeitversetzten Musik-Videos) in die Welt brachte (konkret in 179 Länder!). Pam Lewis erinnert sich an die legendären “Big partys“ des MTV, dem Sender, der Duran Duran, Bon Jovi, Madonna und Michael Jackson zu Superstars machte. Danach ging es mit RCA Records von New York City nach Nashville, wo sie Stars wie Dolly Parton, Kenny Rogers, The Judds, and Alabama betreute. Nashville ist als Music-City weltberühmt, geadelt von Queen Victoria, die sich 1873 für die „Negro Spirituals“ aus Nashville begeisterte. Markus Hertle, der selbst als Gitarrist in mehreren Bands spielt, schwärmt von der „best guitar factory

in the world“: von Gibson in Nashville. Er ist selbst stolzer Besitzer dieser Gitarren. Seit einiger Zeit lebt Pam Lewis, die auch im Vorstand von Sister Cities ist, für eine weitere Leidenschaft: “ Historic preservation” – eine amerikanische Variante der Erinnerungskultur, die sich für den Erhalt und die Pflege historischer Gebäude und Orte einsetzt.

Kunst in Zeiten der Demokratie

Im Anschluss sprach der Kurator der Ausstellung, Michael Hein, mit der argentinischen Künstlerin Rosario Aróstegui, die mit Victor Alaluf die Ausstellung zum Thema „Democracy values“ gestaltete - auch mit Blick auf die World Design Capital. Die Künstlerin schöpft dank ihrer vielfältigen Lebenswege, die sie von Buenos Aires nach New York City und Tel Aviv führten, wo sie ihre Kunst ausstellen konnte, aus dem Vollen und zeigt, was ihr persönlich am Herzen liegt. „I like nature“. Der viele Müll weltweit beunruhige sie zutiefst. Das brachte sie auf die Idee, die

Schönheit der recycelten Wegwerf-Materialien ins rechte Licht zu setzen. Das treibt sie seit 20 Jahren um und im Berliner Künstler Victor Alaluf fand sie einen kongenialen Partner. Seine Kunst, die Installationen mit Zeichnungen, Skulpturen und Video-Kunst kombiniert, machte in der Symbiose mit Arósteguis Werk großen Eindruck. „We all leave footprints - das wollten wir zeigen“. Knochen, zerbrochenes Glas, einen Kompass, eine Uhr und immer wieder Bücher, die auf Gutenberg's Buchdruck in Mainz zurückgehen, mit vielen gefalteten Buchseiten in unterschiedlichen Formen. Wer genau hinschaute, entdeckte die einzelnen Fragmente und wie sie sich verbinden im Erdgeschoss: „Tensions can become connections“ Und noch ein Versprechen gab die Künstlerin den zahlreichen Besuchern mit auf den Weg: „Die Installation wird zwar wieder abgebaut und aufgelöst, doch nichts davon wird weggeworfen!“



Kurator Michael Hein interviewte die Künstlerin der Ausstellung Rosario Aróstegui. Victor Alaluf, war aus persönlichen Gründen abwesend.

Eintrag ins Goldene Buch von Franklins Bürgermeister Dr. Ken Moore



Dr. Ken Moore, Bürgermeister der Stadt Franklin, Tennessee, trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Bad Soden ein. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Bei einem Festabend am Freitag im Bürgerhaus Neuenhain anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Franklin, Tennessee, und Bad Soden am Taunus durfte sich Franklins Bürgermeister Dr. Ken Moore ins Goldene Buch eintragen. Zuvor hatte Bad Sodens Bürgermeister Dr. Frank Blasch in seiner Ansprache die Bedeutung der tiefen Beziehungen zwischen der Taunusstadt und ihrem US-amerikanischen Counterpart in der Nähe von Nashville, Tennessee, hervorgehoben. Gerade in weltpolitisch schwierigen Zeiten seien gegenseitige Besuche und beispielsweise der Austausch von Schülergruppen wichtige Elemente internationaler Politik und besonders der beiderseitigen freundschaftlichen Beziehungen der beiden Partnerstädte. Das betonten auch Dr. Ken Moore, der US-

amerikanische Generalkonsul Brian Heath und der Abgeordnete des Europäischen Parlaments Michael Gahler. Unabhängig von den politischen Rahmenbedingungen beidseits des Atlantiks seien die Beziehungen zwischen Franklin, Tennessee, und Bad Soden am Taunus von Menschen gelebt, vorbildlich, verbindend und von großer Freundschaft geprägt. Für die beiden Städtepartnerschaftsvereine ließen Susanne Hein (IKUS) und Kim Cannon (Sister Cities of Franklin and Williamson County) die zehnjährige Geschichte und die enge Verbindung beider Städte noch einmal Revue passieren. Beide Bürgermeister unterzeichneten anschließend eine Urkunde zur Erneuerung des Partnerschaftsversprechens, bevor Dr. Frank Blasch seinen Amtskollegen um einen Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Bad Soden am Taunus bat.



FDP Bad Soden: Hitze ist kein Verwaltungsakt

Bad Soden (bs) – Die Grünen werfen den bürgerlichen Parteien vor, sie hätten mit der Ablehnung eines Hitzeaktionsplans den Sommer 2026 „nicht einmal zur Kenntnis genommen“. Die FDP hat den Antrag sehr genau zur Kenntnis genommen – und ihn deshalb abgelehnt. Denn er verwechselt Fürsorge mit Bevormundung und Politik mit Papier.

Es fehlt nicht an Information, sondern an Vertrauen in die Bürger

Die Grünen fordern, die Stadt Bad Soden müsse „verständliche Informationen über Gesundheitsrisiken, Warnstufen und Hilfsangebote“ bereitstellen.

Wer das ernsthaft vorschlägt, hat in diesem Sommer offenbar weder Radio gehört noch aufs Handy geschaut. Der Deutsche Wetterdienst gibt amtliche Hitzewarnungen heraus, die über die WarnWetter-App, die Warn-App NINA und jede Wetter-App auf jedes Telefon gelangen und über den Rundfunk verbreitet werden.

Das Bundesgesundheitsministerium betreibt mit „klima-mensch-gesundheit.de“ ein eigenes Portal, das Umweltbundesamt verteilt seit Jahren den „Hitzeknigge“, das Land Hessen hat einen eigenen Hitzeaktionsplan samt Warnsystem. Krankenkassen, Ärzte, Pflegedienste und die Tagesschau ergänzen das Bild – bis hin zum Wetterbericht, der in jeder Hitzewoche mit einer Trinkempfehlung endet.

Die Grünen wissen das; ihr Antrag verweist selbst auf „bereits bestehende Strukturen und Informationswege“ wie Webseite und Vereine.

Aber wenn es nur darum ginge, DWD-Warnungen auf der Stadtwebseite zu spiegeln, bräuchte es dafür keinen Plan mit Stichtag 31. März 2027, Zuständigkeitsmatrix, Auslösestufen und Evaluierungspflicht. Das ist keine Vorsorge, das ist Bürokratismus für das gute Gewissen.

Was jeder weiß, muss die Stadt nicht beschließen

Die Kernbotschaften jeder Hitzeberatung lauten: mittags nicht in die Sonne, Wohnung morgens lüften und tagsüber verschatten, viel trinken, körperliche Anstrengung verschieben, auf Nachbarn achten. Das ist kein Expertenwissen, das ist gesunder Menschenverstand, den Generationen vor uns ohne kommunalen Plan beherrscht haben. Ein Stadtparlament, das seinen Bürgern erklärt, dass es im Schatten kühler ist, nimmt sie nicht ernst. Als Freie Demokraten gehen wir von mündigen Bürgern aus, die ihr Leben selbst organisieren können – und wollen.

Wer wirklich gefährdet ist, braucht Menschen, keine Pläne

Die Grünen berufen sich im Antrag auf 12.000 Hitzetote – eine statistische Modell-schätzung des RKI, keine Zählung. Sie betrifft überwiegend hochbetagte und vorerkrankte Menschen. Genau diesen Menschen hilft kein Aktionsplan im Rathaus. Ihnen helfen der Hausarzt, der Pflegedienst, das Heimpersonal, die Familie und der Nachbar, der klingelt. Diese Strukturen existieren, sie sind fachlich zuständig bzw. unmittelbar vor Ort. Wer ihnen einen städtischen Plan überstülpt, verlagert Verantwortung dorthin, wo sie am wenigsten wirksam ist – und suggeriert zugleich, dass das Rathaus nun zuständig sei. Eine Gesellschaft, in der Nachbarschaftshilfe durch Verwaltungshandeln ersetzt wird, wird nicht widerstandsfähiger, sondern schwächer.

Der Vergleich mit der Wärmeplanung hinkt

Die Wärmeplanung ist eine gesetzliche Pflichtaufgabe nach Bundesrecht. Ein kommunaler Hitzeaktionsplan ist eine Empfehlung des Landes – und eine Empfehlung ist keine Pflicht. Eine Stadt mit 23.000 Einwohnern muss nicht jede Handlungsempfehlung

aus Wiesbaden in eine eigene Dauerpflicht mit Berichtswesen übersetzen. Zumal der Antrag die echten Zuständigkeiten offenkundig ignoriert: „Einbindung des Katastrophenschutzes“, „Fortbildungsangebote für Beschäftigte der Gesundheits- und Sozialsysteme“ – das sind Aufgaben des Kreises und des Landes, nicht des Bad Sodener Rathauses. Von den zwölf Einzelpunkten des Antrags sind allein acht reine Prüfaufträge mit Kostenschätzung. Auch wenn einzelne durchaus sinnvoll sind, fehlt hier das Augenmaß. Die Mitarbeiter der Verwaltung haben weiß Gott Wichtigeres zu tun, als Unmengen von Prüfaufträgen abzuarbeiten.

Wärmere Sommer sind kein Fall für den Katastrophenschutz

Dass die Sommer wärmer werden, bestreitet niemand. Die Frage ist, wer sich darauf einstellt: die Menschen oder die Verwaltung. Millionen Europäer leben seit jeher mit Sommern, die heißer sind als jeder Bad Sodener Rekord – mit Jalousien, Siesta, kühlen Steinböden und dem Wissen, wann man besser drinnen bleibt.

Sie brauchten dafür nie einen Aktionsplan, sondern Erfahrung und Eigenverantwortung. Der Antrag der Grünen will stattdessen Warnstufen, Auslösemechanismen und den Katastrophenschutz. Das ist die Sprache der Gefahrenabwehr für ein Wetter, mit dem die Menschen längst umzugehen wissen. Eine Stadt, die für jede Herausforderung erst einmal einen Plan auflegt, verliert den Blick für ihre eigentlichen Aufgaben – Kinderbetreuung, solide Finanzen, eine schlanke und effiziente Verwaltung.

„Wir Freie Demokraten in Bad Soden vertrauen auf mündige Bürger in unserer Stadt und lehnen eine zusätzliche Belastung der Verwaltung in Anbetracht umfassender, bereits existierender Strukturen ab.“

Kinderkram Herbst-/ Winterbasar in Neuenhain

Neuenhain (bs) – Der beliebte Abgabebasar für Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug und Zubehör des Vereins Eltern4Kids e.V. geht am **Samstag, 12 September**, in die nächste Runde!

Von gut erhaltener Kleidung über Spielzeug bis hin zu praktischem Zubehör gibt es vieles zu entdecken. Weitere Informationen sowie Verkäufersnummern gibt es auf [basarlino.de](#).

Der Basar findet statt von **14 bis 16 Uhr** (Schwangerenvorverkauf: 13 bis 14 Uhr). Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es gibt ein leckeres Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Kuchen sowie Hot Dogs.

Veranstaltungsort ist der Herrnbau (Herrngasse 7, Neuenhain).



Herbstferienprogramm des Jugendcafés

Bad Soden (bs) – Kaum sind die Sommerferien vorbei, heißt es, auch schon an die Herbstferien zu denken. Damit den Jugendlichen dann nicht zu Hause die Decke auf den Kopf fällt, hat das Team vom Jugendcafé ein vielseitiges Freizeitangebot ausgearbeitet. Auswählen können die Jugendlichen ab zwölf Jahren zwei Tage mit den „Geheimnissen der Natur“, Bogenschießen, Comics im Jungen Museum Frankfurt oder den Mädchen- und Jungentag.

Alle Informationen dazu stehen auf der Homepage [www.jugendcafe-badsoden.de](#). Anmeldungen ab sofort telefonisch unter 06196 22299 oder per E-Mail an [juca.badsoden@gmx.de](#).



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
[kunsthandel-draheim@t-online.de](#)

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert schätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.- So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort.
Tel. 0176/37656265

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr.
Tel. 06172/9818709

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Musiker sucht Saxophon Akkordeon E-Bass Gitarre Blasinstrumente Cello Geige u.v.m auch rep. bed. Tel. 0155/60831052

Sammler sucht Schallplatten: Rock, Metal, Punk, Pop, Hip-Hop, Reggae, Soul, Jazz, Funk/Soul, Electronic. Tel. 0155/60831052

Sammler sucht 10 € und 10 DM Münzen, auch andere Münzen, bitte alles anbieten. Tel. 0177/3057182

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Indie, Gothic, Hip-Hop, Beat, Psych, Kraut, Blues, Reggae, Jazz, Funk, Audiophile, Rock/Pop allgem. Tel. 0151/15242646

Achtung, kaufe Porzellan, Kaffeeservice, Essservice u. Kristallglas aller Art, einfach alles anbieten. Tel. 0163/2465278

Münzsammler sucht Nachlass, Sammlungen Europa und USA, auch Banknoten und Urlaubsmünzen. Tel. 069/21932847

Kaufe moderne Möbel u. Lampen der 50er - 70er Jahre (Teakmöbel) + gebrauchte Designklassiker (auch mit Patina). Tel. 0176/45770885

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797



AUTOMARKT

Hyundai Tucson 2019, 1.6 T-GDI, Style, 6-Gang man., Blau, premium Ausstattung, 38.500 km, 17.200,- €. Tel. 0152/02981846

POLO United 5trg. 148 t km, 80 PS, EZ 11/2008, TÜV 9/28, heizb. Asp., Klima, EFH, NR, 8 x sehr gut bereift, Alu, Parkpilot. Service/Öl, Bremsen vo. und Kuppl. neu. Zahnr. gew., platin met. sehr sauber und rostfrei! VB 3.700,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160 - [www.wm-aw.de](#) Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz, Sulzbach, Bahnstr. 29. Tel. 0155/10207532

Garage in Kronberg zum Kauf oder zur Miete ab sofort gesucht. Bitte melden Sie sich bei mir. Tel. 0174/9057086
[callwitz@aol.com](#)

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
[pauzei@web.de](#)

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160



KENNENLERNEN

Wir sind Lisa (28) und Lorenzo (34), ein herzliches, beruflich unabhängiges Paar aus Frankfurt. Lisa ist in Königstein aufgewachsen und arbeitet im Gesundheitsbereich, Lorenzo ist Jurist und arbeitet bei einer europäischen Institution in Frankfurt. Seit über drei Jahren gehen wir gemeinsam durchs Leben und möchten hier langfristig unser Zuhause und später eine Familie aufbauen. Wir lieben Natur, Tiere, gemeinsames Kochen und gute Gespräche. Wir möchten einen älteren Menschen oder ein Paar kennenlernen, das Erfahrungen, Geschichten und Werte mit einer jüngeren Generation teilen möchte. Vielleicht entsteht mit der Zeit Vertrauen und eine besondere, langfristige Verbindung – und die Möglichkeit, das zu bewahren oder weiterzuführen, was Ihnen wichtig ist. Uns interessiert, was Sie erlebt, aufgebaut und im Leben gelernt haben. Wir stehen auf eigenen Beinen und möchten uns zunächst ganz ohne Erwartungen oder Verpflichtungen kennenlernen. Gerne bei einem Kaffee oder Spaziergang. Kontakt per Brief: Mendelssohnstraße 84, Wohnung 5-3, Frankfurt am Main oder [lisa.ms@me.com](#)

Attraktive Frau, 41, feminin, herzlich und naturverbunden, sucht einen ehrlichen, zuverlässigen und humorvollen Mann für eine feste Beziehung und eine glückliche gemeinsame Zukunft. Freue mich auf Deine Nachricht. BrmB. [Naturherz41@magenta.de](#)

Seriöser Mitt-Sechziger sucht liebe romantische Frau zw. 45 - 60 Jahren für Freundschaft+. Bitte nur ernstgem. Zuschr. m. Bild an: [romantical@posteo.de](#)

PARTNERSCHAFT

W, 66, verwitwet. Neuer Anfang, echtes Leben und wieder mehr lachen. Herz und Humor inklusive, vielleicht mit Dir an meiner Seite. Kontakt: [zukunftzu2@t-online.de](#)

Ihr Glück ab 2026. Gentleman, 59 J., smart und lebensklug, sucht wohlhabende, großzügige Frau für verbindliche Partnerschaft mit Heiratsperspektive. Kein Vermögen, dafür Geist, Haltung und schöne Zeit für uns. [heirat2026@outlook.de](#)

Wir beide frisch geduscht, Du mit verbundenen Augen. Wie machen wir weiter? Gepflegter Er 57/180 wünscht sich eine Affäre. Auf Deine Zeilen freue ich mich unter: [Hingabe69@gmx.de](#)

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Christine 60 mir fehlt der Kuss am Morgen und ein liebevoller Partner an meiner Seite. Ich bin eine sehr zärtliche, humorvolle, aufgeschlossene Frau mit Herz. Hast du Lust mich kennenzulernen, dann melde Dich. **01607998576 üi. Marc-Aurel.eu**

Attraktive, schlanke und sportliche Julia, 37 J. Ich reise gerne und möchte viel von der Welt sehen – aber nicht mehr alleine! Sei mein Gegenstück und schaffe mit mir wunderschöne Erinnerungen! Ich erwarte Dich mit meiner offenen und warmherzigen Art. Traue Dich und melde Dich bitte ü. Pv Anruf **01796823019**

Liebevolle Kerstin 46 mit schöner vollbusiger Figur, langem Haar, möchte Dich verzaubern. Bin nicht ortsgebunden habe eine kl. Wohnung. Gerne möchte ich Dich verwöhnen und mit Dir gemeinsam unsere Zukunft erleben. Bitte melde Dich freue mich schon sehr. ü.Pv. Anruf: **015127186363 gerne sms**

Hi! Ich bin Martin. 46 J., geerdeter Steinbock und von Beruf Elektromeister. Bei mir stimmen die Werte: Zuverlässigkeit, Bodenständigkeit und ein ehrliches Wort sind mir genauso wichtig wie gemeinsames Lachen und Zeit für die schönen Dinge des Lebens. Freue mich sehr auf ein Treffen mit Dir ü.Pv **015259704747**

► Ich, Ilona, unternehmungslustige 70-Jährige, suche Reisepartner fürs Herz. Ob Ausflüge mit meinem Auto, Urlaub am Meer o. ein gemütl. Abend zu Hause, zu zweit ist alles schöner. Suche üb. pv e. gepflegten, aufgeschlossenen Mann, der das Leben positiv sieht u. noch viele schöne Erinnerungen sammeln möchte. Tel. **0176-56841872**

► Mit 76 J. bin ich, Rosalinde, zufrieden mit meinem Leben, aber zu zweit wäre es noch schöner. Bin seit einiger Zeit verwitwet u. wünsche mir e. ehrl. Partner für gemeinsame Mahlzeiten (ich koche gerne u. sehr gut) sowie für all die Dinge, die das Leben besonders machen. Zweisamkeit statt Einsamkeit. pv Tel. **01520-8293309**

Erika 71, schön u. jung geblieben, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau, mit e. zierl. Figur, ich bin zärtlich, anschniegssam u. treu, habe lange im sozialen Bereich gearbeitet. Da ich leider kinderlos geblieben bin, habe ich nicht so viel Anschluss. Ich würde dich gern mal zu mir einladen pv, damit wir uns näher kennenlernen können. Tel. **0151 – 20593017**



BETREUUNG/ PFLEGE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929



IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Kronberg: Familie (2 Kinder + Hund) aus Altstadt sucht Garten/Wiese/Freizeitgrundstück (Kauf bevorzugt, ggf. Pacht). Tel. 0178/2473122

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M

Spezialist für

sandstrahlen

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau

Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681

www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag

22 15

Sonntag

20 13

Samstag

18 14

70 Jahre Opel-Zoo: Viele Aktionen am Jubiläumswochenende

Taunus (bs) – 70 Jahre Opel-Zoo: Mit einem **Jubiläumswochenende vom 11. bis 13. September** feiert der Opel-Zoo seinen Geburtstag mit den Zoobesuchern! Wer an diesen Tagen in den Opel-Zoo kommt, kann sich auf ein vielfältiges Programm freuen.

den abendlichen Zoo geht es um die Bedeutung von Dämmerung und Dunkelheit für Tiere und darum, wie künstliches Licht ihre natürlichen Rhythmen beeinflusst. Die Teilnehmer entdecken die faszinierende Welt der (Zoo-)Tiere zwischen Tag und Nacht und erfahren, warum „echte“ Dunkelheit für die Natur so wichtig ist.

Am Wochenende stehen auch Kinderschminken, Seifenblasenkunst und Musik auf dem Programm: Am Samstag, 12. September, spielt von 12 bis 16 Uhr auf Einladung der „Freunde und Förderer des Opel-Zoo“ die Eastend Jazzband gut gelaunten Jazz auf der großen Freifläche gegenüber dem Elefantenhäus. Hier können sich Interessierte zugleich über Patenschaften im Opel-Zoo und die Aktivitäten des Fördervereins informieren. Besondere Einblicke aus erster Hand gibt es am Samstag, 12. September, auch am Infostand „Panzernashörner“. Direkt am Gelände, auf dem seit einigen Wochen bereits die Bauarbeiten laufen, wird Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels persönlich über die neuen Anlagen für asiatische Tiere berichten, die hier gerade entstehen.

Die Teilnahme an allen öffentlichen Angeboten des Jubiläumswochenendes ist kostenfrei, ohne Aufpreis zum Zooeintritt und es ist keine Anmeldung erforderlich. Besucher, die im Jahr 1956 geboren sind und wie der Opel-Zoo in diesem Jahr ihren 70. Geburtstag feiern, können sich doppelt freuen: Für sie ist der Eintritt noch bis zum 31. Oktober frei, also auch am Jubiläumswochenende!



Dabei dreht sich (fast) alles um die rund 200 beliebten Tierarten im Freigehege: An verschiedenen Info- und Mitmachstationen im Zoogelände gibt es am Samstag und Sonntag viel zu entdecken und die Tierpfleger berichten hautnah von „ihren“ Tieren, zum Beispiel bei Eisfuchs, Elefant, Gepard oder Pelikan. Den Auftakt zum Programm macht am Freitag, 11. September, eine besondere Abendführung, die um 18 Uhr vor dem Haupteingang des Opel-Zoo startet. Sie findet im Rahmen der EarthNight 2026 in Kooperation mit dem Netzwerk für Biodiversität BioFrankfurt statt. Bei dieser Führung durch

Kreis informiert bei Fairer Woche über Fairtrade und Nachhaltigkeit

Main Taunus (bs) – Der Main-Taunus-Kreis beteiligt sich auch 2026 an der bundesweiten Fairen Woche vom **11. bis 25. September**. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, informiert die Fairtrade-Steuerungsgruppe des Kreises bei zwei Veranstaltungen über Fairen Handel, nachhaltigen Konsum und globale Zusammenhänge. Geplant sind Stände beim Sporterlebnistag Inklusion in Hattersheim und beim Apfelmarkt am Naturschutzhaus in Flörsheim-Weilbach. „Fairer Handel beginnt oft mit einer ganz alltäglichen Entscheidung – zum Beispiel mit dem Griff ins richtige Regal“, sagt Overdick. „Wer bewusst einkauft, kann faire Arbeitsbedingungen und nachhaltige Produktionsweisen unterstützen und Menschen bessere Zukunftsperspektiven eröffnen.“ Am **Samstag, 19. September**, ist die Fairtrade-Steuerungsgruppe des Kreises beim Sporterlebnistag Inklusion im Keltenpark in Hattersheim vertreten. Der Stand steht von 13 bis

17 Uhr zur Verfügung. Am **Sonntag, 20. September**, informiert die Gruppe von 12 bis 17 Uhr beim Apfelmarkt am Naturschutzhaus in Flörsheim-Weilbach. Interessierte können sich dort über fair gehandelte Produkte, nachhaltigen Konsum und die Auswirkungen von Kaufentscheidungen informieren. Die Faire Woche wird bundesweit genutzt, um auf den Fairen Handel aufmerksam zu machen. Im Main-Taunus-Kreis engagieren sich dabei unter anderem Kommunen, Schulen, Vereine, Kirchen, Unternehmen, der Einzelhandel und Ehrenamtliche. Der Kreis ist seit 2018 Fairtrade-Landkreis. Neun Städte im Kreis tragen den Titel Fairtrade-Town: Hofheim, Bad Soden, Eschborn, Schwalbach, Eppstein, Kelkheim, Flörsheim, Hattersheim und Hochheim. **Einen Überblick zu Veranstaltungen der Fairen Woche im Kreis gibt es auf der Internetseite www.mtk.org/fairtrade**

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Redaktionsschluss
für die Einsendung von Beiträgen: dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

Bauen · Wohnen · Garten

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Vom Wohnhaus bis zum Bürokomplex

Made in Taunus

fenster+co

Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6

61389 Schmitten-Brombach

Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Anzeige

Mehr Grün für Haus und Garage

Fördermöglichkeiten und Informationen: Was Interessierte wissen sollten

(DJD). Die Hitzewellen machen deutlich, wie wichtig Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel geworden sind. Begrünte Dächer, Fassaden und Innenräume können dabei einen wertvollen Beitrag leisten. Doch das entsprechende Potenzial wird noch nicht ausreichend genutzt. Viele Kommunen fördern Begrünungen mit finanziellen Zuschüssen oder steuerlichen Vorteilen. Vom Bundesverband GebäudeGrün e. V. (BuGG) gibt es unter www.gebaeudegruen.info eine Übersicht aktueller Förderprogramme sowie Tipps zur Antragstellung. Auf der Webseite sind außerdem Termine von Online-Crashkursen zu finden, die einen kompakten und praxisnahen Einstieg in die Begrünung in Eigenregie bieten. Auch bietet der Verband einen Beratungsservice durch Experten an. Für die Jüngsten gibt es ein Kinderbuch zur Dachbegrünung.



Dachbegrünungen tragen zum Klimaschutz bei: Sie binden CO₂ in der Vegetation und helfen durch Energieeinsparungen, Emissionen zu senken.

Foto: DJD/Bundesverband GebäudeGrün

Stadtverwaltung am 15. September geschlossen

Bad Soden (bs) – Aufgrund einer Personalversammlung sind die Stadtverwaltung, die beiden städtischen Kitas, der städtische Bau- und Betriebshof sowie die Stadtwerke am Dienstag, 15. September, in der Zeit von 9.30 bis 12.30 Uhr nicht, beziehungsweise nur eingeschränkt, besetzt. Der städtische Bau- und Betriebshof sowie die Stadtwerke sind durchgehend telefonisch erreichbar.

Programmierrobotertreff in der Stadtbücherei

Bad Soden (bs) – Die Stadtbücherei bietet Grundschulkindern und ihren Eltern an ausgewählten Freitagen von **16 bis 18 Uhr** einen Treffpunkt zum Ausprobieren und Lernen mit Programmierrobotern an. Die Stadtbüchereileitung veranstaltet am **18. September** den nächsten kurzen Einführungskurs zu den Programmierrobotern. Im Anschluss können Kinder mit ihren Eltern mit den Programmierrobotern und den enthaltenen Materialien spielerisch lernen. Die Roboter werden an der Theke der Stadtbücherei ausgeliehen. Die Veranstaltung ist auf zehn Personen begrenzt. Um **Anmeldung** wird gebeten telefonisch unter 06176 208255 oder per Mail: stadtbuecherei@bad-soden.de

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
1A-Lage in Schmitten
Parkgrundstück mit 1.593 qm, ruhig, sonnig, bebaubar mit EFH, B-Plan vorhanden für nur **419.000,- €**
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBH/ZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,- €** inkl. Carport.
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenbl. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **398.000,- €**. Renovierung ist erforderlich.
EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

„Heimat ist die Kenntnis von Geschichte und Geschichten“



Die ehemalige Kronberger Stadtarchivarin Susanna Kauffels (3.v.l.) ist die Saalburgpreisträgerin 2026, der Förderpreis des Saalburgpreises ging an Alexander Kraft (2.v.l.). Landrat Ulrich Krebs (l.), Kreisbeigeordnete Antje van der Heide (v.r.) und Kreistagsvorsitzender Renzo Sechi gratulieren.

Taunus (bs) – Der Hochaunuskreis hat im Rahmen einer Feierstunde den Saalburgpreis 2026 verliehen. Die diesjährige Auszeichnung für Verdienste rund um die Heimatgeschichte nahm die langjährige Kronberger Stadtarchivarin Susanna Kauffels aus den Händen von Landrat Ulrich Krebs entgegen. Der Förderpreis ging an den Friedrichsdorfer Alexander Kraft.

Fokus Heimatgeschichte

„Die Beschäftigung mit Lokalgeschichte ist wichtig und identitätsstiftend“, sagte Landrat Ulrich Krebs in seiner Begrüßungsansprache. Ihre Historie sei von einer enormen Bedeutung für die jeweilige Region. Deshalb würdigt der Hochaunuskreis seit mehr als 30 Jahren Akteure der Heimatgeschichte, die immer wieder einen neuen Blick darauf vermitteln. Genau das habe Susanna Kauffels, die erst kürzlich in den Ruhestand ging, mit ihrer lokalgeschichtlichen Forschung stets getan, griff Laudator Gregor Maier den Faden auf. Im Fokus habe dabei stets die Wechselbeziehung zwischen Kollektiv und Individuum gestanden. In ihren Publikationen zu Kronberg, etwa zur Geschichte der Familie Bonn oder zur Eisenbahngeschichte der Burgstadt, habe sie stets aufgezeigt, dass Stadtgeschichte mehr ist als die Summe der Individuen, die in ihr leben, und die der Straßen und Gebäude. Auf diese Weise habe die Historikerin stets neue Einblicke in die Geschichte Kronbergs ermöglicht.

Susanna Kauffels sprach von einer „tollen Ehrung zum Ende meiner Berufslaufbahn“, mit der sie niemals gerechnet habe. Die gebürtige Neusserin berichtete, dass sie, als sie 2001 das Amt der Stadtarchivarin übernommen habe, kritisch beäugt worden sei. Sie habe zwar das wissenschaftliche Know-how besessen, allerdings fehlten ihr die Lokalkenntnisse. „Heimat ist die Kenntnis von Geschichte und Geschichten“, sagte sie. Und die könne man sich aneignen. So sei sie an die Aufgabe herangegangen und habe Kronberg zu ihrer Heimat gemacht.

Erfolgreiches Erstlingswerk

Zuvor hatte bereits Alexander Kraft den Förderpreis des Saalburgpreises erhalten. Der Kreisausschuss würdigte damit sein bemerkenswertes Erstlingswerk über Landgraf Ferdinand von Hessen-Homburg, das demnächst bereits in zweiter Auflage erscheinen soll. Der Friedrichsdorfer Verwaltungsfachwirt, der über seinen Großvater die Begeisterung zur Lokalgeschichte vermittelt bekam und auch als Homburger Schlossführer tätig war, bedauerte, dass Ortsgeschichte in den schulischen Lehrplänen nur noch eine untergeordnete oder gar keine Rolle mehr spiele. Dabei gehe es doch darum, die große Historie mit der kleinen Geschichte vor Ort zu verknüpfen, um Zusammenhänge zu verstehen. Er warb dafür, das Vergangene aufzuschreiben und so in die Zukunft zu tragen, so dass nichts in Vergessenheit gerate.

Straßensperrung wegen der „Alehaaner Wuzzekerb“

Altenhain (bs) – Anlässlich der „Alehaaner Wuzzekerb“ kommt es am Sonntag, 13. September, in Altenhain zu Verkehrsbehinderungen. Der traditionelle Kerbeumzug startet um 14 Uhr im Sodener Weg und führt über die Langstraße und Kirchstraße bis zum Festplatz an der Kahlbachhalle. Der Umzug endet dort gegen 16 Uhr. **Für den reibungslosen Ablauf des Umzugs gelten am 13. September folgende Verkehrsbeschränkungen:**

- Im Sodener Weg im Bereich zwischen den Hausnummern 5 und 37 besteht von 12 bis 16 Uhr Haltverbot.

- In der Kirchstraße ab Ecke Hohlweg bis zur Zufahrt zur Kahlbachhalle besteht ebenfalls von 12 bis 16 Uhr Haltverbot. **Während des Kerbeumzugs wird die Strecke von 14 bis voraussichtlich 16 Uhr für den Verkehr gesperrt.** Die Stadt bittet Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende, die Beschilderung zu beachten und die betroffenen Bereiche möglichst weiträumig zu umfahren. Alle Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb der gesperrten Bereiche abzustellen.

Ich suche für einen meiner Mitarbeiter eine günstige Wohnung in Kronberg, Königstein oder Umgebung.
Kerstin Schramm Gartenpflege
Tel.: 06174-254685
E-Mail: gartenpflege-schramm@t-online.de



Luftakrobat oder Liebessymbol: Die Wahl zum Vogel des Jahres 2027

Hessen (bs) – Am 8. September starteten der NABU und sein bayerischer Partner LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) wieder die öffentliche Wahl zum Vogel des Jahres – alle können mitmachen und entscheiden, wer 2027 die Krone der Vogelwelt tragen soll. Dabei sind: **Kolkkrabe, Kranich, Mehlschwalbe, Trauerschnäpper und Wasseramsel.** „Die Kandidaten zeigen, wie vielfältig unsere Vogelwelt ist: Trauerschnäpper und Mehlschwalbe ziehen im Winter nach Afrika, der Kranich nur eine kurze Strecke Richtung Süden, Kolkkrabe und Wasseramsel leben ganzjährig bei uns“, sagt NABU-Vogelschutzexperte Martin Rümmler. „So unterschiedlich sie leben, jeder der Kandidaten bringt ein wichtiges Naturschutzthema mit, das unsere Aufmerksamkeit braucht – darum hat jeder der fünf es verdient, gewählt zu werden.“ Das virtuelle Wahllokal auf der Webseite



www.vogeldesjahres.de ist bereits freigeschaltet. **Bis zum 15. Oktober um 11 Uhr** kann abgestimmt werden. Noch am selben Tag wird der Sieger bekannt gegeben. Der „Vogel des Jahres“ wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 gekürt. Seit 2021 wird er durch eine öffentliche Wahl bestimmt. Der aktuelle Vogel des Jahres ist das Rebhuhn.

STELLENMARKT



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigenannahme:

Tel. 06174 9385-0

Wir beraten Sie gern.

Persönliche Assistenz (w/m/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine persönliche Assistenz für einen unserer langjährigen Mandanten.

Die COVADO GmbH ist ein unabhängiges Unternehmen für die ganzheitliche Betreuung und Strukturierung komplexer Vermögen von Unternehmen, Privatpersonen und Stiftungen. Wir stehen konsequent auf der Seite unserer Mandanten – frei von Produkt-, Anbieter- und Konzerninteressen. Unser Team verbindet langjährige Erfahrung, unternehmerisches Denken und ein starkes Netzwerk, um individuelle Vermögenslösungen auf höchstem Niveau zu entwickeln und umzusetzen.

IHRE AUFGABEN

- Bearbeitung täglicher Korrespondenz
- Reise- und Reservierungsmanagement
- Schrift- und Bankverkehr
- Datenmanagement
- Koordination externer Ansprechpartner
- Persönliche Besorgungen und organisatorische Aufgaben

WAS WIR IHNEN BIETEN:

- 30 Tage Urlaub
- flexible Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- Team-Events
- moderne Büroräume
- kostenfreie Getränke, Obst & Gemüse
- langfristige Perspektiven

IHR PROFIL

- Ausgezeichnete organisatorische Fähigkeiten und Zeitmanagement.
- Fähigkeit, selbständig zu arbeiten und Initiative zu ergreifen.
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift.
- Sehr sicherer Umgang mit Microsoft Office und gängigen digitalen Kommunikationssystemen und Ablagesystemen
- Absolute Diskretion und Professionalität im Umgang mit persönlichen, finanziellen und vertraulichen Informationen.
- Sicheres und professionelles Auftreten gegenüber unterschiedlichen Ansprechpartnern
- Ein gültiger PKW - Führerschein (PKW vorhanden)

Jetzt bewerben unter: karriere@covado.de mit Angabe von Gehaltsvorstellung & Eintrittsdatum

Für weitere Details zur Stellenausschreibung gehen Sie bitte auf unsere Homepage **www.covado.de**

COVADO GmbH, Margarete-v-Wrangell-Str. 13, 65779 Kelkheim

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (*pr*). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Auktäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus.

Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 149 Euro.

Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmakrt. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernstein-schmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine.

Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo.

Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im September

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Samstag, 19. September, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchtwaren fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharzt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de

SILBERANKAUFAKTION

Wir zahlen bis zu 2500 € pro KG Silber

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

unverbindliche Beratung
seriöser Ankauf
sofort Bargeldauszahlung

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

Freitag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
11.	12.	14.	15.	16.	17.	18.	19.
September	September	September	September	September	September	September	September

Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095

ACHTUNG! Die Experten sind **nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

• Alte + Designertaschen

- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel und vieles mehr....

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort
den ermittelten Wert in Bargeld aus!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Wir zahlen bis zu 2.500,-€**
für alte Gemälde, Tierpräparate,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan

Wir zahlen
zur Zeit bis
149,-€
pro Gramm

Goldschmuck
aller Art

Feingold
Gold- und
Silber-
münzen

Marken-Uhren
aller Art

Zahngold

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

**Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos
vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!**

Ankauf von Lederjacken, Ledermänteln und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 2.500 €*

Lederjacken

bis zu € 800,- für
Kroko- & Designer-
taschen

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld

**Wir zahlen
bis zu 8.000 €***

Wir suchen **ALLE**
Arten von Pelzen

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Freitag	Samstag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
11.	12.	14.	15.	16.	17.	18.	19.
September	September	September	September	September	September	September	September

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

Wir prüfen
kostenlos Ihren
Schmuck auf
Echtheit

Puppen

Gemälde

* Ankauf von Pelzen, Lederwaren, Porzellan und Gemälden nur in Verbindung mit Gold

ACHTUNG! Die Experten sind **nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

P Parkplätze
vorhanden

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo · Tel.: 06196 4021328 · Mobil: 0152-14412095

Schulstraße 1A · 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr